



Nachrichten aus Ihrem Uesslingen-Buch

Rutscher Blick

Uesslingen-Buch wird 30!
**Alle Informationen zur
Jubiläumsfeier unserer
Gemeinde**

Seite 4

Männerchor Buch
**Rückblick auf die
Abendunterhaltungen
«Traumland»**

Seiten 30 und 31



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Treten Sie unserem Kanal in nur drei Schritten bei:

1. QR-Code scannen
2. Zustimmung auswählen
3. Rechts oben auf abonnieren drücken



Bei Fragen wenden Sie sich an die Politische Gemeinde Uesslingen-Buch;
052 744 50 40, info@uesslingen-buch.ch

Liebe Leserschaft



Christof Schweizer

Zwei Jahre darf ich nun als Gemeindepräsident wirken – eine Zeit voller spannender Begegnungen, gemeinsamen Projekten und wertvoller Erfahrungen. Mit grosser Vorfreude blicken wir aktuell auf die bevorstehende zweite Rechnungsgemeinde in meiner Legislatur. Während ich dieses Vorwort verfasse, steht die Versammlung noch bevor – mit einem besonders zukunftsweisenden Thema auf der Traktandenliste: der zukünftigen Energieversorgung unserer Gemeinde.

Der Gemeinderat erhofft sich dabei eine rege Beteiligung – idealerweise ähnlich gross wie bei der vorletzten Schulgemeindeversammlung. Denn ob Schul- oder Politische Gemeinde: Jede Teilnahme ist ein wertvoller Beitrag zur Stärkung unserer Demokratie. Ebenso wichtig ist Ihre Mitwirkung bei Volksabstimmungen. Ihre Stimme zählt. Gerade im Rückblick auf die Abstimmung zur Liegenschaftsteuer, an der sich leider nur rund 35 % der Stimmberechtigten in unserer Gemeinde beteiligten. Unabhängig des Resultates: Dass wir unsere Meinung frei äussern dürfen, ist ein hohes Gut, das wir wertschätzen und aktiv nutzen sollten – besonders in einer Welt, in der viele Menschen für dieses Recht noch kämpfen müssen.

In der laufenden Gemeindetätigkeit gibt es zugleich viele erfreuliche Entwicklungen. So freuen wir uns über das anhaltend hohe Interesse am Bauen in Uesslingen-Buch. Die Vielzahl an Baugesuchen zeigt, dass unsere Gemeinde als Wohn- und Lebensort sehr gefragt ist. Gleichzeitig bedeutet dies auch einen hohen administrativen Aufwand, welcher derzeit eine gewisse Wartezeit mit sich bringt. Unsere Bau- und Werkverwalterin, Katiya Santos, ist mit einem Pensum von 40 % im Bereich Bau und 20 % im Bereich Werke tätig – eine wertvolle Unterstützung. Je nach Ausgang der bevorstehen-

den Abstimmung zur Energieversorgung könnten sich die Aufgaben im Werkbereich künftig reduzieren. Das würde neue Kapazitäten schaffen, um Baugesuche wieder schneller und mit weniger externer Fachunterstützung zu bearbeiten.

Natürlich gibt es auch viele schöne Ereignisse, die wir gemeinsam feiern dürfen: So wurde unser etablierter Kunst- und Weinweg bei herrlichem Wetter am 1. Mai 2025 feierlich vom Gemeinderat eingeweiht. Die Bauarbeiten am Zollhauseweg befinden sich in der Schlussphase und mit der neuen KiTa Glitzerfisch kehrt junges Leben in das alte Käserei-Gebäude ein – ein wunderbares Beispiel dafür, wie sich Altes und Neues sinnvoll verbinden lassen.

Ein ganz besonderes Ereignis steht uns noch bevor: Am Samstag, 6. September 2025 feiern wir das 30-jährige Bestehen der Politischen Gemeinde Uesslingen-Buch. Wir freuen uns auf ein gelungenes Fest – und natürlich auf viele Begegnungen mit Ihnen allen. Weitere Informationen finden Sie auf der folgenden Seite.

Im Namen des gesamten Gemeinderats danken wir Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung, Ihr Engagement und Ihre Mitwirkung in den unterschiedlichsten Bereichen – sei es in der Verwaltung, in Kommissionen, als Helfende, bei ehrenamtlichen Einsätzen oder einfach als Bürgerinnen und Bürger. Sie alle zusammen bilden eine Gemeinschaft, unsere Gemeinde.

Herzlichen Dank – und auf eine weiterhin gute gemeinsame Zukunft!

Christof Schweizer
Gemeindepäsident

Uesslingen-Buch wird 30!

Mir firäd 30 Jahr
Zämmeschluss vo
Üsslingä und Buch

Eifach Freud ha.
gnüsse und üses
Jubiläum firäd!

6. September 2025
10:30 - open end

Wo: Bushaltstell Zollhausweg
bis zum grüne Hof in Üsslingä

- ✓ Lokals Ässe und Trinke
- vieli Ässensständ
 - gmüetlichi Beizli's
 - ä Kafistube

- ✓ Für'd Chindä
- Hüpfburg
 - Schminkä
 - Riisä-Kapla

- ✓ Für'd Unterhaltig
- Musig-Bühni, MGU, Bar mit DJ,
KiTa (alti Käsi) chame besichtigä
Glücksrad vorem Volg usw...



Üsi Mitwirkende und Standbetreiber



aktuelle Sponsore und Gönner



und alli Familie wo as Platz zur Verfügung stelläd
Hagen, Mäler, Hasenfratz, Branca, Erb,
Dickenmann, Brägger, Schweizer

Eu allne vieli Dank
im Name vode
Politische Gmeind
Uesslingen-Buch

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Vernehmlassung Güterverkehrskonzept Kanton Thurgau – Phase II

Der Gemeinderat wurde zur Vernehmlassung bezüglich Güterverkehrskonzept des Kantons Thurgau – Phase II eingeladen. Um ein effizientes Güterverkehrs- und Logistiksystem zu gewährleisten, hat der Kanton insgesamt 24 Massnahmen erarbeitet. Bislang enthielt das Güterkonzept Thurgau noch keine Aussagen zum Güterverkehr. Das neue Güterverkehrskonzept ist auf die Siedlungsstruktur und das Konzept des Bundes für den Gütertransport auf der Schiene abgestimmt und berücksichtigt den Lärmschutz. Der Gemeinderat hat beschlossen, die Stellungnahme des Verbands Thurgauer Gemeinden (VTG) zu unterstützen.

Entwurf Verteilschlüssel für die Gemeindebeiträge 2025 und 2026 an den regionalen Personenverkehr

Das Departement für Inneres und Volkswirtschaft legt den Entwurf für den Verteilschlüssel für die Gemeindebeiträge 2025 und 2026 an den regionalen Personenverkehr vor. Für die Politische Gemeinde Uesslingen-Buch fällt für das Jahr 2025 ein provisorischer Aufwand in der Höhe von Fr. 44'853.00 an. Der Gemeinderat hat den Verteilschlüssel genehmigt.

Sanierung Baumangel Velo-Zufahrtsweg Zollhausweg

Der Velo-Zufahrtsweg in den Zollhausweg wurde durch die Bautätigkeiten beschädigt. Anstelle einer kompletten Belagssanierung entschied der Gemeinderat, nur die lokalen Risse sanieren zu lassen und eine Abfindung für die Wertverminderung vom Verursacher auszahlen zu lassen. Der Velo-Zufahrtsweg wurde teilweise saniert, jedoch nicht gänzlich zufriedenstellend. Der zuständige Unternehmer wird die Arbeiten zeitnah abschliessen.

Veranstaltungsgesuch Tractor Pulling 2025

Das Tractor Pulling fand vom 16. bis 18. Mai 2025 in Iselisberg statt. Der Gemeinderat hat die Veranstaltung mit Auflagen zur Musikkautstärke und zum Brandschutz genehmigt.

Veranstaltungsgesuch Jassabend und Bodysoccer-Turnier 2025

Am 22. August 2025 findet der jährliche Jassabend und am 23. August 2025 das Bodysoccer-Turnier beim ehemaligen Schulhaus in Buch statt. Der Gemeinderat hat das Festgesuch mit Auflagen zur Musikkautstärke und zum Brandschutz genehmigt.

Sponsoring Thurgauer Meisterschaft im Wettflügen

Die Thurgauer Meisterschaft im Wettfliegen findet am 9. August 2025 in Buch statt. Der Gemeinderat hat entschieden, den Anlass mit Fr. 200.00 zu unterstützen.

Mobilfunkstandorte Uesslingen-Buch

Die Sunrise GmbH und Swisscom (Schweiz) AG teilen mit, dass in der Gemeinde Uesslingen-Buch keine zusätzlichen Mobilfunkstandorte geplant sind.

Gewinnanteil 2024 Thurgauer Kantonalbank

Die Gewinnverteilung 2024 der Thurgauer Kantonalbank wurde vorgenommen. Der Anteil aus dem TKB-Gewinn der Gemeinde Uesslingen-Buch beträgt Fr. 34'247.00. Dieser wurde der Gemeinde bereits gutgeschrieben.

Samantha Oberli
Gemeindeschreiberin

Herzlichen Glückwunsch!

Juli 2025 bis September 2025

Meyer-Lenz Rosmarie,
Buch b. Frauenfeld
88-jährig am 1. Juli 2025

Bachmann Werner, Buch b. Frauenfeld
81-jährig am 3. Juli 2025

Staub-Fehr Charlotte, Uesslingen
83-jährig am 5. Juli 2025

Schmid-Jud Maria Gertrud, Uesslingen
87-jährig am 14. Juli 2025

Bachmann Walter Georg, Uesslingen
80-jährig am 22. Juli 2025

Werner Martin, Uesslingen
87-jährig am 27. Juli 2025

Ammann Christoph Willi,
Buch b. Frauenfeld
80-jährig am 29. Juli 2025

Maier-Wild Hildegard Hedwig,
Uesslingen
81-jährig am 8. August 2025

Ludwig-Ebeling Karin, Uesslingen
84-jährig am 13. August 2025

Schmid-Wäber Anne-Marie Therese,
Uesslingen
85-jährig am 17. September 2025

Forster-Stettler Ida, Uesslingen
91-jährig am 26. September 2025

Schlatter Meinrad Walter, Uesslingen
81-jährig am 27. September 2025

**Wir wünschen alles Gute und viele
schöne Stunden bei guter
Gesundheit im neuen Lebensjahr!**

Blualgen: Trübes Wasser vorsichtshalber meiden

In der Bade- und Sommerzeit steigt die Wahrscheinlichkeit, dass sich Blualgen in stehenden Gewässern wie Seen und Weihern sowie an beruhigten Stellen in Fliessgewässern massenhaft vermehren können. Im Fall eines erhöhten Blualgen-Vorkommens wird geraten, den betroffenen Gewässerabschnitt zu meiden. Als Faustregel gilt: Stehen Sie knietief im Wasser und sehen dabei die eigenen Füsse nicht mehr, wird vom Baden abgeraten. Hunde und Kinder sollten solches Wasser ebenfalls nicht trinken. Bei Fliessgewässern gilt es, auftreibenden Algenfetzen oder Algenansammlungen im Uferbereich an beruhigten Stellen aus dem Weg zu gehen und Hunde und Kinder fernzuhalten.

- Blualgen kommen natürlicherweise in praktisch allen Gewässern vor; meist sind sie unproblematisch.
- Bei einer Massenvermehrung (Blualgenblüte) können manche Arten Gifte produzieren, welche die Gesundheit von Mensch und Tier schädigen können.
- Vielfach sind Blualgenblüten geprägt durch eine kräftige Trübung oder Verfärbung des Wassers.
- Am gefährlichsten sind Blualgenblüten für Kleinkinder und Hunde.
- Bei Verdacht auf eine Blualgenblüte meiden Sie das Gewässer.
- Bei Symptomen einer Vergiftung suchen Sie unverzüglich einen Arzt/ Tierarzt auf.



Blualgen unter dem Mikroskop

Blualgen gehören zu unserem Ökosystem. Sie kommen in praktisch allen Gewässern vor: Schwebend im Wasser, auf der Oberfläche oder als Steinbewuchs. Biologisch handelt es sich – nicht wie der Name andeutet – um Algen, sondern um Bakterien (Cyanobakterien). Heisse Temperaturen, Trockenheit und eine gewisse Nährstoffkonzentration im Wasser können eine Massenvermehrung begünstigen. Weil in diesem Fall die mikroskopisch kleinen Algen für das Auge sichtbar werden, wird von einer Blualgenblüte gesprochen. Dabei verfärbt sich das Wasser ungewöhnlich (intensiv grün, grün-blau, braun bis rötlich) oder es bildet sich auffälliger Schaum. Flocken-, schlieren- oder teppichartig aufschwimmende Schichten können weitere Indizien sein. In der Regel sind Blualgen für Mensch und Tier harmlos.

Meistens gefahrlos

Manche Blualgen bilden jedoch gesundheitsschädliche Gifte (Cyanotoxine). Diese stellen wegen der meist tiefen Konzentrationen im Normalfall keine Gefahr dar. Doch bei einer Blualgenblüte steigen die Konzentrationen im Wasser sprunghaft an und können dadurch ein gesundheitsgefährdendes Level erreichen. Die Blualgen setzen die Gifte beim Absterben frei. Diese werden innerhalb von wenigen Tagen wieder abgebaut. Blualgenblüten kommen vorwiegend in Seen, Weihern oder beruhigten Stellen von Fliessgewässern vor. Auch in Pfützen auf Wegen und Strassen herrschen ideale Bedingungen vor. Doch nicht in jedem Fall sind Blualgen für Verfärbungen, Schlieren oder Trübungen im Wasser verantwortlich. Es gibt auch andere – meist harmlose – Ursachen dafür: Beispielsweise andere Grünalgen, Augentierchen, Kieselalgen oder Blütenstaub.

Vorjahr/aktuelle Situation

Im vergangenen Jahr wurde an fünf Stellen im Kanton – aufgrund von Verdachtsmeldungen – ein stark erhöhtes Vorkommen von Blualgen nachgewiesen. Nach einer Probenahme vor Ort und



Blualgen Probenahme

Beurteilung unter dem Mikroskop durch das Amt für Umwelt haben die Gemeinden Warnplakate an der betroffenen Stelle aufgestellt.

In den Jahren 2024 wie auch bereits in diesem Jahr wurden im Rhein vermehrt treibende Stücke von Blualgenmatten beobachtet. Es wird davon ausgegangen, dass diese Matten an einem oder mehreren Orten mit geringer Strömung flussaufwärts auf dem Gewässergrund wachsen und durch die Ablösung schliesslich auf der Gewässeroberfläche treiben.

Kleinkinder und Hunde schützen

Im Falle einer giftigen Blualgenblüte, die sich nur von Fachleuten im Labor unter dem Mikroskop feststellen lässt, bedürfen Kleinkinder und Hunde besonderen Schutz. Daher wird bereits bei Verdacht auf eine erhöhte Blualgenkonzentration empfohlen, den Gewässerbereich vorsorglich zu meiden. Das bedeutet vor allem: Nicht schwimmen oder baden, Kinder und Hunde fernhalten sowie das Wasser nicht schlucken oder trinken. Wer mit Blualgen Kontakt hatte, soll sich mit sauberem Wasser gründlich waschen. Bei Hunden sollte das Fell ausgewaschen werden. Hunde sollen generell kein trübes oder gefärbtes Wasser trinken – auch nicht aus Pfützen. Zudem wird Hundehaltenden geraten, darauf zu

achten, dass ihre Hunde keine im Wasser treibenden Algenfetzen aufnehmen. Treten nach dem mutmasslichen Kontakt mit Blaualgengift Symptome wie Hautreizungen, Erbrechen, Durchfall oder Lähmungen auf, wird umgehend zum Besuch eines Arztes oder Tierarztes geraten. Bei Vergiftungssymptomen wird zum umgehenden Anruf von Tox Info Suisse geraten (Notfallnummer 145).

Bitte wenden Sie sich beim Verdacht auf eine Blaualgenblüte an das Amt für Umwelt (gewaesserbiologie.afu@tg.ch oder 058 345 51 51 während der Bürozeiten) oder die Polizei (117, ausserhalb der Bürozeiten). Weitere Informationen: Blaualgen (tg.ch)

Mitteilungen der Einwohnerkontrolle

Die Einwohnerzahl per 12.06.2025 beläuft sich auf **1'172**.

Geburten von Gemeindewohnern – Herzlichen Glückwunsch!

Sager Vera, Tochter des Sager Dominic und der Sager Géraldine, geb. 07.04.2025

Tanner Livia, Tochter des Tanner Adrian und der Tanner-Enz Sonja, geb. 21.04.2025

Fleisch Lars, Sohn des Fleisch Fabian und der Fleisch Norina, geb. 29.04.2025

Auf ausdrücklichen Wunsch der Einwohnerinnen und Einwohner werden einige Zivilstandsnachrichten nicht publiziert.





**„Jetzt i 4 Schritt zu
dim Traumjob!“**

**MIR SUECHED DICH
FÜR EUSES TEAM!**



Stieger

Gartenbau Markus Stieger AG
www.stieger-ag.ch

Lehrlingsbericht Tiago Carvalho

Das schöne Wetter und die warmen Temperaturen der letzten Tage bringen endlich richtiges Sommergefühl mit sich. Man merkt deutlich, dass der Sommer da ist und mit ihm auch das Ende eines weiteren Schuljahres.

Die allgemeinen Prüfungen zum Lehrstoff sind nun geschafft und das erste Lehrjahr liegt jetzt bald hinter mir. Ich bin sehr dankbar für die Erlebnisse und Dinge, die ich in dieser Zeit lernen durfte.

Es war ein spannendes und lehrreiches Jahr, in dem ich viel Neues gelernt habe, sowohl in der Schule als auch im Betrieb. Für die Hilfe und Unterstützung, die ich dabei bekommen habe, möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Ohne diese Begleitung wäre vieles nicht so gut

gelaufen. Auch in den jeweiligen Abteilungen bin ich viel besser geworden und kenne mich jetzt deutlich besser aus.

Jetzt freue ich mich auf das zweite Lehrjahr. Ich bin motiviert, weiterzulernen und mich beruflich und persönlich weiterzuentwickeln. Doch vorher dürfen erst einmal die Sommerferien genossen werden. Eine verdiente Pause, auf die ich mich sehr freue.

Diese Saison steht nur noch ein Fussballspiel bevor und in der Youth League B mit dem FC Frauenfeld sind wir momentan auf dem ersten Platz und könnten Meister werden. Wenn wir es schaffen, dann dürfen wir an einem Turnier in Fribourg teilnehmen. Dort spielen alle Youth League B-Meister gegeneinander. Auch darauf bin ich sehr gespannt.

Nächste Saison werde ich ein weiteres Jahr für die U18-Mannschaft des FC Wil spielen. Ich bin froh über die Chance, weiterhin auf gutem Niveau Fussball spielen zu dürfen und freue mich auf die kommende Saison.

Ich wünsche allen eine schöne Sommerzeit und erholsame Ferien!

Tiago Teixeira de Carvalho
Lernender Gemeindeverwaltung

Mitteilungen aus dem Ressort Bauverwaltung

Folgende Baubewilligungen sind durch den Gemeinderat erteilt worden:

Carmen und Roland Mayer Reckholderstrasse 18, 8524 Uesslingen	Sitzplatzüberdachung und Erneuerung Westfassade Reckholderstrasse 18, 8524 Uesslingen
Jessica und Mario Aeschimann Altwingete 10, 8524 Buch b. Frauenfeld	Umnutzung Scheune in Wohnhaus Hauptstrasse 10, 8524 Buch b. Frauenfeld
Stefan Luginbühl Buchemerstrasse 14, 8524 Uesslingen	Umbau und Erneuerung Heizanlage Buchemerstrasse 14, 8524 Uesslingen
Bürgergemeinde Üsslingen-Buch Lerchenhof, 8524 Uesslingen	Brandschutzertüchtigung Schulhaus Buch Trüttlikonerstrasse 10, 8524 Buch b. Frauenfeld
Rico Lenz Zollhausweg 2, 8524 Uesslingen	Ersatzneubau Werkhof und Umbau Wohnhaus Wydenstrasse 1, 8524 Uesslingen

Katiya Santos
Bauverwaltung

Neuerung bei ID-Anträgen für minderjährige Kinder

Identitätskarten müssen persönlich am Schalter der Einwohnerdienste bestellt werden. Auch minderjährige Kinder müssen persönlich am Schalter erscheinen. Sie sind dabei von ihren Eltern zu begleiten.

Bis anhin konnten Eltern von minderjährigen Kindern ohne weiteres bei den Einwohnerdiensten eine Identitätskarte für ihre Kinder beantragen. Dies auch dann, wenn nur ein Elternteil anwesend war. Da diese Praxis Sicherheitsrisiken birgt, hat das Bundesamt für Polizei (Fedpol) den Gemeinden empfohlen, die Praxis zu ändern.

Der Gemeinderat Uesslingen-Buch hat an seiner Sitzung vom 28. Mai 2024 entschieden, dass die Praxis wie folgt angepasst wird: Für die Bearbeitung von ID-Anträgen von minderjährigen Kindern müssen ab sofort die Unterschriften beider sorgeberechtigter Elternteile vorliegen. Dies gilt auch für verheiratete Eltern im selben Haushalt.

Ist es nicht beiden Elternteilen möglich, persönlich zu erscheinen, wird die ausgefüllte Einwilligungserklärung mit den Unterschriften von beiden sorgeberechtigten Elternteilen benötigt. Zusätzlich zur unterschriebenen Einwilligungserklärung ist eine Kopie eines gültigen Ausweises einzureichen. Auch bei umfassender Beistandschaft (ehemals Vormundschaft) ist die Einwilligungserklärung mit einer Ausweiskopie einzureichen.

Bei unverheirateten/getrenntlebenden/geschiedenen Eltern ist ebenfalls die Einwilligungserklärung mit einer Ausweiskopie sowie zusätzlich der Nachweis der elterlichen Sorge einzureichen. Die Einwilligungserklärung kann am Schalter der Einwohnerdienste bezogen oder auf unserer Website heruntergeladen werden.

Der Gemeinderat dankt allen Eltern für Ihr Verständnis.

Der Gemeinderat



Die Sommerferien stehen vor der Tür Ist Ihr Pass/Ihre Identitätskarte noch gültig?

Damit Sie auf dem Weg in die Sommerferien ohne Probleme über den Zoll kommen, empfehlen wir Ihnen, die Ausweisdokumente frühzeitig auf deren Gültigkeit zu prüfen.

Identitätskarte

Falls Sie nur eine Identitätskarte (IDK) benötigen, können Sie diese persönlich am Schalter der Gemeindeverwaltung beantragen. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren müssen durch mindestens eine sorgeberechtigte Person begleitet werden. Für die Beantragung einer neuen Identitätskarte müssen Sie folgende Unterlagen mitbringen:

- ausweiskonformes Foto
- alte Identitätskarte
- Verlustschein der Polizei (bei Verlust/Diebstahl)
- Einwilligungserklärung bei Beantragung IDK minderjähriger Kinder (siehe Bericht «Neuerung bei ID-Anträgen für minderjährige Kinder»)

Gültigkeit und Kosten IDK

Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr: 5 Jahre, Fr. 35.00
Erwachsene: 10 Jahre, Fr. 70.00

In der Regel wird Ihnen die neue IDK mit eingeschriebener Post innerhalb von zehn Arbeitstagen zugestellt. Sollten Sie die alte IDK bis zum Eintreffen des neuen Ausweises noch benötigen, muss der neue Ausweis bei der Einwohnerkontrolle abgeholt werden.

Pass 22 oder Kombiangebot (Identitätskarte und Pass)

Falls Sie einen Pass und eine Identitätskarte benötigen, so können Sie diese als Kombiangebot beim Passbüro in Frauenfeld oder Weinfelden beantragen. Für den Antrag müssen Sie aber im Voraus einen Termin vereinbaren (<https://www.ch-edoc-passantrag.admin.ch> oder per Telefon unter 058 345 13 70 (Frauenfeld) oder 058 345 13 80 (Weinfelden)).

Gültigkeit und Kosten Pass 22 / Kombiangebot

Erwachsene

- Pass 22: 10 Jahre, Fr. 145.00
- Pass 22 mit Identitätskarte: 10 Jahre, Fr. 158.00

Kinder

- Pass 22: 5 Jahre, Fr. 65.00
- Pass 22 mit Identitätskarte: 5 Jahre, Fr. 78.00

Das Passbüro erfasst Ihre biometrischen Daten und teilt Ihnen mit, welche Dokumente Sie zum vereinbarten Termin mitbringen müssen. Nach der biometrischen Erfassung beim Passbüro dauert die Erstellung der Ausweise weitere zehn Arbeitstage.

Provisorischer Pass

Der provisorische Pass wird nur im Erfassungszentrum in Weinfelden ausgestellt. Das Erfassungszentrum in Frauenfeld stellt keine provisorischen Pässe aus! Für die Ausstellung eines provisorischen Passes bitten wir Sie deshalb im Erfassungszentrum Weinfelden unter 058 345 13 80, zwischen 08.00 - 11.00 / 13.30 - 16.00 Uhr, einen Termin zu vereinbaren. Andernfalls muss mit Wartezeiten gerechnet werden.

Nach der Datenerfassung können Sie den provisorischen Pass nach einer Stunde im Erfassungszentrum Weinfelden abholen.

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise

Unbedingt vor Reiseantritt die Informationen betreffend Einreise- und Aufenthaltsbestimmungen des Ziellandes bei der betreffenden Botschaft, dem Konsulat, Ihrem Reisebüro oder bei der Fluggesellschaft einholen!

Ein provisorischer Pass kann in dringenden Fällen ausgestellt werden, wenn

- die Frist von 10 Arbeitstagen für die Erlangung eines ordentlichen Passes nicht mehr ausreicht
- Sie keinen gültigen Ausweis vorlegen können
- ein gültiger Ausweis den Anforderungen des Ziellandes nicht genügt
- Bitte beachten Sie dabei: Der provisorische Pass gilt für eine einmalige Reise (Art. 5 Abs. 2 Ausweisverordnung). Für den provisorischen Pass besteht Rückgabepflicht nach der Einreise in die Schweiz (Art. 26 Abs. 1 Ausweisverordnung). In der Regel wird er schon am Flughafen eingezogen. Die für den provisorischen Pass bezahlte Gebühr wird bei der Ausstellung eines ordentlichen Ausweises nicht angerechnet!

In folgenden Ausnahmefällen können provisorische Pässe auch direkt im Notpassbüro Zürich Flughafen ausgestellt werden:

- ausserhalb der Öffnungszeiten der Kant. Ausweisstelle/Erfassungszentrum in Weinfelden
- Abflug innert Stunden

Kosten Passbüro Weinfelden: Fr. 100.00
Kosten Zürich Flughafen: Fr. 150.00

Einwohnerkontrolle

Gut gemeint, klar geregelt – was die Gemeindeordnung dazu sagt

An der Schulgemeindeversammlung vom 21. Mai 2025 wurde über eine Änderung der Schulgemeindeordnung abgestimmt. Diese war korrekt traktandiert und wurde grossmehrheitlich angenommen. Neu können die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger künftig jeweils entscheiden, ob über Sachgeschäfte an der Urne oder an der Schulgemeindeversammlung abgestimmt wird.

Im Glauben, ganz im Sinne der Bevölkerung zu handeln – die an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 1. März 2025 deutlich den Wunsch nach einer Urnenabstimmung zum Baukredit geäussert hatte – habe ich am 21. Mai 2025 spontan ein zusätzliches Traktandum eingebracht: «**Baukredit an der Urne oder an der SGV?**». Dieses wurde zu Beginn der Versammlung grossmehrheitlich zur Traktandenliste hinzugefügt.

Dank dem aufmerksamen Hinweis einer Stimmbürgerin kam die berechtigte Frage auf, ob eine solche Abstimmung mit nur 40 Anwesenden wirklich repräsentativ wäre – und ob ich überhaupt

spontan Traktanden hinzufügen darf? Zum Glück war eine Gemeindeordnung griffbereit. Ein Blick hinein klärte die Lage schnell:

§ 13 Verbindlichkeit der Traktandenliste

1. Die Stimmberechtigten können zu Beginn der Versammlung eine Änderung der Reihenfolge der zur Abstimmung vorgeschlagenen Geschäfte beschliessen. Die Aufnahme neuer Traktanden ist nicht zulässig.

Damit war klar: Die Abstimmung über den Abstimmungsmodus des Baukredits war an diesem Abend nicht zulässig.

Fazit: Ich hätte die Gemeindeordnung vorher besser lesen sollen. Und nein – die aufgelegte Version an der SGV war nicht die aktuelle. Auch das war mein Fehler. Für beide Fehler entschuldige ich mich von Herzen.

Die Abstimmung darüber, ob der Baukredit an der Urne oder an einer SGV behandelt wird, findet nun am **8. Dezember 2025** im Rahmen der Budgetversammlung statt.

Mittlerweile habe ich die Gemeindeordnung nicht nur gelesen, sondern richtig studiert. Die neue, korrekte Version mit der kürzlich angenommenen Änderung liegt derzeit beim Departement für Erziehung und Kultur zur Genehmigung. Nach Freigabe wird sie auf der Homepage veröffentlicht.

Ich danke für das Wohlwollen, das mir von einem Grossteil der Bevölkerung entgegengebracht wird – und für den konstruktiven Umgang mit menschlichen Schwächen. Es ist schön, in einer Gemeinde zu wirken, in der auch Fehler ihren Platz haben und nicht Schuldige, sondern Lösungen gesucht werden.

**Ihre «lernende» Schulpräsidentin
Vroni Diethelm**

Dreispietzgarage AG

Ihr SUBARU - Spezialist seit 1979

Frauenfelderstr. 179, 8524 Uesslingen
052/746'13'80, dreispietzgarage.ch



Outback:
4x4 mit Boxermotor

Forester:
4x4 Hybrid

Solterra:
4x4 100% elektrisch



SUBARU

Mit Einsatz und Teamgeist – zwei Mannschaften der Primarschule Uesslingen-Buch am Grümpi in Hüttwilen

Auch dieses Jahr nahmen wieder zwei Teams aus der Primarschule Uesslingen-Buch mit viel Engagement und Freude am Grümpelturnier in Hüttwilen teil. Bereits im Vorfeld war die Vorfreude bei den Kindern gross – die einen wollten ihre Erfahrungen vom Vorjahr vertiefen, die anderen wagten sich zum ersten Mal auf das Fussballfeld. Beide Gruppen haben mit beeindruckender Eigeninitiative trainiert und dabei echten Teamgeist gezeigt. Hier berichten zwei Eltern aus erster Hand:

Das Team «Knochenbrecher» am Grümpi Hüttwilen

Die Jungs der 5./6. Klasse wollten auch dieses Jahr wieder als Mannschaft am Grümpi in Hüttwilen teilnehmen. Schnell waren acht Spieler gefunden, aber leider kein Coach. Daher trainierten sich die acht Jungs selbstständig. Wann immer es die Zeit zulies, trafen sie sich auf der Schulhauswiese in Buch. Die Bälle flogen nur so durch die Luft. Hin und wieder

auch etwas schärfer als erwartet. Voller Tatendrang waren sie nun bereit – der Tag der Entscheidung konnte also kommen. Der Mannschaftsname war sehr originell (aber bitte nicht in die Tat umsetzen). Die nannten sich FC Knochenbrecher! Zum Glück blieben bis zum Schluss alle Knochen, die eigenen und die der anderen Mannschaften, auch ganz. Die gegnerischen sechs Mannschaften waren zum Teil sehr stark. Daher hiess es an der Rangverkündung für den FC Knochenbrecher aus Uesslingen-Buch: Rang 5.

Yvonne Liechi

Das «Weiss-Nöd»-Team am Grümpi Hüttwilen

Im April hatte eine Gruppe von 2. bis 4. Klässlern aus Buch, Iselisberg, Trüttlikon und Uesslingen die Idee, am Grümpelturnier in Hüttwilen teilzunehmen. Sechs Mädchen und zwei Jungs trainierten nun mehrmals auf dem Fussballplatz der



Schule in Uesslingen. Dabei hatten einige vorher noch gar nie Fussball gespielt, geschweige denn Fussballschuhe getragen. Aber wir brachten das Wichtigste mit: Motivation und Freude am Spiel. Einen Ball stoppen und ihn zielgenau zu passen ist gar nicht so einfach und auch das Toreschiessen gelingt nur, wenn der Anlauf stimmt und man den Ball gut anschaut.

Am Sonntag, 25. Mai 2025 war es dann so weit – der grosse Grümpi-Tag. Das Wetter war zwar wechselhaft, es konnte aber gut auf dem Rasen gespielt werden. Das Turnier startete für uns mit einer Niederlage, ohne ein Tor zu schiessen, aber schon im zweiten Spiel ging es aufwärts. Wir liessen kein Tor zu und holten uns einen Punkt. Im dritten Spiel fiel dann unser erstes Tor. Die Freude, als der Ball im Netz zappelte, war riesig und eines unserer grossen Ziele war erreicht. Obwohl wir auch weiterhin vollen Einsatz gaben, verloren wir die weiteren Spiele und fanden uns am Schluss auf dem letzten Platz wieder. Die Stimmung im Team war aber nur kurz getrübt. Der gut organisierte Anlass hatte allen Freude gemacht.

Vielen Dank an die Eltern und unsere Fans für die Unterstützung!

Roland Mayer



Gratulation zu diesem Resultat, ihr tollen Knochenbrecher!



Das «Weiss-Nöd»-Team

Ein grosses Bravo an beide Teams!

Ob erfahrener Ballzauberer oder fussballerische Neulinge – beide Gruppen haben mit viel Herzblut teilgenommen, trainiert, gelernt und vor allem: zusammengehalten.

Wir als Schule freuen uns sehr über das Engagement der Kinder, der unterstützenden Eltern und der mitfebernden Fans – und natürlich über diese zwei wunderbaren Einblicke in ein sportliches Highlight des Schuljahres.

Primarschule Uesslingen-Buch

Altpapiersammlung am Mittwoch, 2. Juli 2025

Am **Mittwoch, 2. Juli 2025** führt die Primarschule Uesslingen-Buch ihre zweite Altpapiersammlung in diesem Jahr durch. Wie bereits im Winter kommt der Erlös auch diesmal direkt den Schülerinnen und Schülern zugute und unterstützt die Finanzierung des kommenden Skilagers.

Wir freuen uns, wenn möglichst viele Haushalte mitmachen und ihr Altpapier und den Karton bis 08.00 Uhr morgens gut gebündelt an den Strassenrand stellen. Das Sammelgut sollte so vorbereitet sein, dass es für Kinder gut tragbar ist.

Alle weiteren Hinweise zur Sammlung – etwa, was ins Altpapier oder zum Karton gehört und was nicht – finden Sie im untenstehenden Flyer.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Primarschule Uesslingen-Buch

MITTWOCH, 2. JULI 2025

ALTPAPIER SAMMLUNG

STELLEN SIE BITTE DAS ALTPAPIER UND DEN KARTON BIS 08.00 UHR AN DEN STRASSENRAND. DAS SAMMELGUT SOLLTE FÜR KINDER TRAGBAR GEBÜNDELT WERDEN.

PAPIER:
ZEITUNGEN, HEFTE, DRUCKSACHEN, BÜCHER OHNE DECKEL
KEINE VERPACKUNGEN, KEINE ORDNER, KEIN PLASTIK

KARTON:
FLACH DRÜCKEN, BITTE NICHT MIT PAPIER VERMISCHEN
KEIN KUNSTSTOFF, KEIN POLSTERMATERIAL

NICHT VERPACKTES MATERIAL WIRD NICHT ANGENOMMEN! NICHT MIT ANDEREN DINGEN VERMISCHEN UND STEHEN LASSEN!

DER ERLÖS KOMMT DEN SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN FÜRS SKILAGER ZUGUTE.

HERZLICHEN DANK!

 **Primarschule
Uesslingen-Buch**

Uesslingen-Buch 

Mit Hacke, Schaufel und Ausdauer – Schülerinnen und Schüler im Einsatz gegen Neophyten

Es war ein Donnerstagvormittag im Mai, als sich die Kinder der 3. bis 6. Klassen der Primarschule Uesslingen-Buch gemeinsam auf den Weg ins Gebiet der Stiftung Seebachtal machten – ausgerüstet mit Hacken, Schaufeln und Handschuhen.

Ihr Auftrag: das sogenannte einjährige Berufskraut ausreissen – eine Pflanze, die bei uns eigentlich nichts verloren hat. Das Berufskraut gehört zu den invasiven Neophyten. Diese stammen ursprünglich aus anderen Weltregionen, wurden meist unabsichtlich eingeschleppt und breiten sich hier teils unkontrolliert aus. Dabei verdrängen sie einheimische Pflanzenarten, gefährden die Artenvielfalt und können auch für Tiere oder Menschen problematisch sein.

Die Kinder arbeiteten konzentriert und sorgfältig. Dabei erfuhren sie ganz praktisch, warum nicht jede fremde Pflanze automatisch ein Problem darstellt – einige aber durchaus bekämpft werden müssen. Dass sie selbst einen Beitrag zum Schutz der Natur leisten konnten, war für viele ein prägendes Erlebnis.



Ein herzliches Dankeschön geht an die Stiftung Seebachtal, die diesen praxisnahen Einblick ermöglicht hat – und natürlich an die Lehrpersonen, die den Aktionstag engagiert begleitet und unterstützt haben.

Primarschule Uesslingen-Buch



Wir setzen auf die Zukunft.
Zurzeit absolvieren vier Lernende eine handwerkliche, anspruchsvolle und lehrreiche Ausbildung als Schreiner/in EFZ in unserem Betrieb.

Wägeli

QUALITÄT IN HOLZ

Otto Wägeli AG
Bau- und Möbelschreinerei
8524 Iselisberg-Uesslingen
info@waegeli.ch
www.waegeli.ch
052 744 50 00



**«Bilden die Profis»
von morgen aus**

Ihr Partner für
Innenausbau • Umbau • Küchen • Bäder • Möbel

Chilefenster

Besondere Anlässe der evangelischen Kirchgemeinde Uesslingen und gemeinsame Anlässe zusammen mit der evangelischen Kirchgemeinde Warth-Weiningen

Juli

So.	6.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Weiningen
		18.00 Uhr	Vesperfeier, Klosterkirche Kartause Ittingen
So.	13.	8.00 Uhr	Auf dem Weg zur Mitte, Kartause Ittingen, Labyrinth
		10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Uesslingen
So.	20.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Weiningen
So.	27.	9.30 Uhr	Gemeinsame Chilezmorge mit Andacht, Chilegmeindhuus Uesslingen

August

So.	3.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Weiningen
So.	10.	10.15 Uhr	Gemeinsamer ökumenischer Gottesdienst zum Schulanfang, Bauernhof von Monika und Markus Lenz, Buch (ist überdacht)
Do.	14.	19.00 Uhr	Info-Abend zum Konfjahr 2025/26 für KonfirmandInnen und Eltern, Kirchgemeindehaus Weiningen
So.	17.	10.15 Uhr	Gottesdienst, Kirche Uesslingen
Sa.	23.	19.00 Uhr	Gemeinsamer Popularmusik-Gottesdienst mit anschliessendem Apéro, Kirche Weiningen
So.	31.	10.15 Uhr	Gottesdienst, Kirche Uesslingen

September

Sa. - Mo.	6. - 8.		KonfirmandInnen-Lager, Casa Moscia
So.	7.	10.15 Uhr	Gottesdienst, Kirche Uesslingen
Sa.	13.	9.30 Uhr	Letzte Hilfe Kurs (nur mit Anmeldung), Chilegmeindhuus Uesslingen
Sa.	13.	19.00 Uhr	Gemeinsamer Popularmusik-Gottesdienst mit anschliessendem Apéro, Kirche Uesslingen
Di.	16.		Gemeindeausflug – Vorarlberg (nur mit Anmeldung)
So.	21.	17.00 Uhr	Ordinations-Gottesdienst von Vikarin Helen Vonderwahl und Vikar Timo Keller mit anschliessendem Apéro, Kirche Uesslingen
So.	28.	10.15 Uhr	Gottesdienst, Kirche Uesslingen

Oktober

So.	5.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Uesslingen
So.	12.	10.15 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Weiningen

Aktuellste Informationen unter www.evang-uesslingen.ch




Einladung

**DER TREFFPUNKT
FÜR ALLE
AB DER
1. OBERSTUFE
JEWEILS FREITAGS**

... im Jugendtreff Uesslingen

Lerne den Jugendtreff kennen!

-  ... mit einem gratis Welcome-Getränk
-  ... Spiel und Spass mit Billard, Tschüttelkast-ten, Dart... oder einfach nur chillen
-  ... Eltern bis 21 Uhr herzlich willkommen
-  Anmeldung bis Donnerstag, 14. August erwünscht: Sara Meister 078 825 08 76 sara.meister@hotmail.com

... aber auch spontane Gäste sind herzlich willkommen!

Komm doch vorbei und geniess einen coolen Abend mit Freunden!

Das LeiterInnen-Team freut sich auf euch!

Welcome-Event...

15. August

Im Chilegmeindhuus
(im obersten Stock)
ab 20.00 bis 23.00 Uhr







Einladung

**DER TREFFPUNKT
FÜR ALLE
AB DER
1. OBERSTUFE
JEWEILS FREITAGS**

Jugendtreff Uesslingen

2025

Im Chilegmeindhuus
ab 20.00 bis 23.00 Uhr

15. August - Welcome-Event
12. September
26. September
7. November
21. November
5. Dezember - Guetle

Bei Fragen gibt Sara Meister gerne Auskunft:
078 825 08 76, sara.meister@hotmail.com

Um nichts zu verpassen schreib dich im Jugendtreff-Chat ein. Sende dazu deine Handynummer an Sara Meister, um dem JT-Chat beigefügt zu werden. Auch Eltern sind herzlich willkommen im Chat!

Das LeiterInnen-Team freut sich auf euch!







Einladung



Samstag, 5. Juli

Für alle Kinder konfessionsunabhängig vom 1. Kindergarten bis zur 3. Klasse.

Kontakt: Nadja Feller
078 885 42 42
nadja.feller@evang-uesslingen.ch

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.kikimo.ch oder www.evang-uesslingen.ch

Das KiKiMo-Team freut sich auf euch!

KiKiMo Uesslingen

jeweils von 9.30 - 11.30 Uhr
im Chilegmeindhuus
Uesslingen



GENIUS

Genius Media AG.

Ihre Full-Service-Druckerei für die Region Frauenfeld.

GENIUS MEDIA AG
 Zürcherstrasse 180
 8500 Frauenfeld
 052 723 60 70
www.geniusmedia.ch



Gemeinsamer Konfirmations-Gottesdienst in Uesslingen

Am sonnigen Sonntag vom 18. Mai 2025 durften wir der feierlichen Konfirmation der Kirchgemeinden Warth-Weiningen und Uesslingen beiwohnen. Das Thema Kindheit und Jugend gab uns Einblicke in die Vergangenheit unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden. Die Wünsche und Träume der Zukunft liessen uns erfahren, dass unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden eine Reisegruppe bilden könnten, wenn sie alle ihre Träume erfüllen werden.

Bei einem Apéro durften weitere Kindheitserinnerungen und Zukunftsträume ausgetauscht werden.

Moni Lenz





● Loslassen ● Verändern ● Wachsen

Verschiedene Themen und Symptome kannst du mit der Kinesiologie angehen und positiv verändern.
Den passenden Zeitpunkt wählst du. Ich freue mich auf dich!

Melanie
Dipl. Komplementärtherapeutin – Kinesiologie



KINESIOLOGIE
MELANIE RUOSS
Dr. Individueller Persönlichkeit

Kinesiologie ist eine von Krankenkassen anerkannte Komplementärtherapie.

 079 572 28 48
praxis@melanie-ruoss.ch

 Praxis für Kinesiologie
Büelhof 1
8536 Hüttwilen

 www.melanie-ruoss.ch

KiKiMo Uesslingen und Mittelstufentreff Uesslingen und Warth-Weiningen suchen erwachsene Leitungspersonen

Wir haben in unseren Kirchgemeinden FAST alles, was es braucht: Tolle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Angebote, gut eingerichtete und grosszügige Kirchgemeindehäuser zur Benützung, im KiKiMo Uesslingen motivierte, verantwortungsbewusste Jungleiterinnen und Jungleiter, volle Unterstützung der gemeinsamen Kirchenvorsteherschaften usw. Was fehlt, sind erwachsene Leitungspersonen.



Der KiKiMo in Uesslingen spricht Kinder vom ersten Kindergarten bis zur dritten Klasse aus Uesslingen an und findet (im Moment) einmal monatlich an einem Samstagmorgen von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Chilegmeindhuus Uesslingen statt. Hier werden Minimum zwei Personen gesucht.



Der Mittelstufentreff spricht Jugendliche beider Kirchgemeinden von der vierten bis zur sechsten Klasse an und findet einmal monatlich an einem Mittwochabend von 17.30 Uhr bis 20.00 Uhr (mit gemeinsamem Nachtessen) im Kirchgemeindehaus Weiningen statt. Hier werden Minimum zwei Personen gesucht.

Ab den Sommerferien 2025 werden keine erwachsenen Leitungspersonen für diese Angebote mehr verfügbar sein.

Was wir bieten

- gute Infrastrukturen in den beiden Kirchgemeindehäusern Uesslingen und Weiningen
- grosse Gestaltungs- und Themenfreiheit der beiden Jugendangebote
- finanzielle Abgeltung pro Durchführung
- tolles Jungleiterteam im KiKiMo Uesslingen
- viel vorhandenes Bastel- und Erzählmateriale
- Unterstützung durch beide Kirchenvorsteherschaften und den Pfarrer, sowie durch das Pfarrsekretariat

Was mitgebracht werden sollte

- Freude daran, Kindern und Jugendlichen Geschichten aus der Bibel erfahrbar zu machen
- Freude und Zeit, die Organisation und Leitung dieser Jugendangebote zu übernehmen

Was wir erwarten

- Einhaltung von einigen wenigen administrativen Vorgaben

Für weitere Infos steht Moni Lenz per Telefon, WhatsApp oder Mail gerne zur Verfügung: 079 451 56 21, moni.lenz@evang-uesslingen.ch

Evangelische Kirchgemeinde

Gemeinsamer Musik- und Wort-Gottesdienst in Weiningen

Vikarin Helen Vonderwahl öffnete uns am Sonntag, 25. Mai 2025 das Fenster zum Sommer. Wir richteten den Blick auf den Sommeranfang und den Wechsel von den Jahreszeiten mit passenden Texten und sommerlich leichten Musikstücken. Musikalisch wurde dieser Gottesdienst umrahmt von Nora Ruppel an der Orgel und Nicole Hitz Ruppel mit der Violine.

Evangelische Kirchgemeinde



Pfarreiwallfahrt Mariä Dreibrunden

Die diesjährige Pfarreiwallfahrt am **Sonntag, 31. August 2025** führt uns wieder einmal nach Mariä Dreibrunden in Bronschhofen (Nähe Wil SG). Die der Muttergottes geweihte Wallfahrtskirche gilt im Heiligen Jahr als eine der Pilgerkirchen auf dem Gebiet des Bistums St. Gallen. So verstehen wir uns bewusst als «Pilgerinnen und Pilger der Hoffnung».

Je nach persönlichen Vorlieben gelangen wir auf einem kürzeren oder längeren Weg nach Mariä Dreibrunden. Das Mittagessen können wir nach Wahl im Restaurant oder als Picknick im nahen Wald einnehmen. Anschliessend bleibt Zeit zur freien Verfügung.

Wir freuen uns auf alle Pilgerinnen und Pilger sowie einen schönen Tag mit Ihnen allen.

Anmeldung bis 18. August 2025: www.kath-frauenfeldplus.ch/pfarreiwallfahrt

- Sonntag, 31. August 2025, Mariä Dreibrunden, Pfarreiwallfahrt

Pfarrei St. Anna

Das Vorbereitungsteam: Edgar Hess, Carmen Albrecht, Fredy Meier, Roland Häfliger

Rückblick «Lange Nacht der Kirchen»

Auch die zweite «Lange Nacht der Kirchen» im Thurgau hat viel Abwechslungsreiches geboten. Auf dem Gebiet der Pfarrei St. Anna luden vielfältige Veranstaltungen zu reger Teilnahme, Begegnung und Austausch ein. Wer die «Lange Nacht der Kirchen» besucht hat, war inspiriert, hat mit der ganzen Familie mitgefeiert, gespielt, gerätselt, war fasziniert von Klang und Texten, hat gebetet, einem Sofagespräch mit Weihbischof gelauscht, hat Feines getrunken und gegessen... und sass spät abends im Kino unter freiem Himmel. Allen, die sich auf die «Lange Nacht der Kirchen» eingelassen haben ein herzliches Danke!

Pfarrei St. Anna



Sofagespräch bei einem guten Glas Wein: Pfarrer Roland Häfliger mit Weihbischof Josef Stübi.

Ausflugs- und Reiseangebote

- **11. - 19. Oktober 2025,**
Pfarreise in vier Balkanländer.

Informationen und Anmeldung:
www.kath-frauenfeldplus.ch



Die Pfarreise 2025 führt unter anderem nach Montenegro.
Foto: Pixabay/Falco

**ELEKTRO
PHOTOVOLTAIK
E-MOBILITÄT**

24 Stunden Service

ELEKTRO TELEKOM

schlatter

CH-8524 UESSLINGEN
Tel 052 744 50 50
www.schlatter-elektro.ch

Christi Himmelfahrt in Iselisberg

In der freien Natur beim Kreuz in Iselisberg haben wir dieses Jahr mit vielen Gottesdienstbesuchenden Christi Himmelfahrt gefeiert – musikalisch begleitet von der Musikgesellschaft Uesslingen. Herzlichen Dank allen Mitwirkenden und Teilnehmenden für die gemeinsame Feier.

Pfarrei St. Anna



Gottesdienst unter freiem Himmel: Auffahrt in Iselisberg. Foto: Fredy Meier

Gottesdienstplan

 **Pfarrei St. Anna Frauenfeld**

Datum	Zeit	Titel	Ortsbeschreibung
So., 13. Juli	09.00	Eucharistiefeier	Kirche St. Sebastian Buch
Sa., 26. Juli	19.00	Eucharistiefeier	Paritätische Kirche Uesslingen
So., 10. August	10.15	Ökum. Gottesdienst zum Schulanfang	Bauernhof von Monika und Markus Lenz, Buch
Sa., 23. August	19.00	Eucharistiefeier	Paritätische Kirche Uesslingen
Sa., 30. August	19.00	Eucharistiefeier	Kirche St. Sebastian Buch
So., 31. August		Pfarreiwallfahrt	Mariä Dreibrunnen
So., 7. September	09.00	Eucharistiefeier	Kirche St. Sebastian Buch
Di., 9. September	14.00	Trauercafé: Bewältigung von akuter Trauer	Pfarreizentrum Klösterli Frauenfeld
So., 28. September	09.00	Eucharistiefeier	Paritätische Kirche Uesslingen
Di., 7. Oktober	14.00	Trauercafé: Gefühlschaos	Pfarreizentrum Klösterli Frauenfeld
So., 12. Oktober	09.00	Eucharistiefeier	Kirche St. Sebastian Buch

Weitere Informationen auf www.kath-frauenfeldplus.ch

Wir wünschen Ihnen allen eine freudvolle Sommerzeit und erholsame Ferien. Gerne begrüßen wir Sie auch in den kommenden Wochen zu unseren Gottesdiensten und bei unseren Anlässen – in Uesslingen-Buch insbesondere zum ökumenischen Gottesdienst zum Schulanfang am Sonntag, 10. August 2025 auf dem Bauernhof von Monika und Markus Lenz.

Die Männerriege Uesslingen vor dem Eidg. Turnfest in Lausanne

Die Männerriegler nutzten die Zeit nach der Turnunterhaltung vom März für eine intensive Vorbereitung auf den Jahreshöhepunkt: das Eidg. Turnfest in Lausanne mit unserer Präsenz vom 20. - 22. Juni 2025. Da der Redaktionsschluss dieser Ausgabe kurz vorher war, kann ich euch leider noch nichts über das Erlebte und über unsere wohl glänzenden Resultate in der Westschweiz berichten. Das folgt aber sicherlich in der nächsten Ausgabe.

Zur Ablenkung genossen wir einmal mehr unser traditionelles Kegeln in Oberlangenhard im Tösstal sowie das Minigolfturnier in Matzingen. Der Ehrgeiz der Männerriegler kann insbesondere an solchen Anlässen immer wieder aufs Neue geweckt werden.

Auch leisteten wir unseren grossen Beitrag als Servicecrew an der Partizipantenversammlung der TKB in der Bodenseearena in Kreuzlingen im Mai. Auch dort spulten wir einige Kilometer ab und kamen auch dort an unsere Leistungsgrenzen. Dieser tolle Anlass findet nächstes Jahr erstmals vor unserer Haustüre in der Rüegerholzhalle Frauenfeld statt. Ich denke, auch in der Hauptstadt wird dieser Event ohne uns nicht durchführbar sein. Daher freuen wir uns jetzt schon auf diesen Anlass im 2026.

Kurt Forster
Chronist Männerriege Uesslingen



Die Sieger des Minigolf-Turniers



An der Partizipantenversammlung der TKB in der Bodenseearena in Kreuzlingen



Die Sieger des Kegel-Turniers

Turnstunden

Wir würden uns über einen weiteren Zuwachs in der Männerriege Uesslingen sehr freuen. Fühlst du dich durch unseren Bericht angesprochen? Komm doch mal in einer Turnstunde vorbei, jeweils am Donnerstag von 20:15 - 21:45 Uhr in der Turnhalle Uesslingen. Infos gibt es bei Thomas Gassmann (Präsident MR Uesslingen) 076 392 90 34.

Schnellscht Uesslinger 2025

Am 9. Mai 2025 durften wir den alljährlichen «Schnellschten Uesslinger» auf der Schulanlage durchführen. Bis um 16 Uhr konnten sich die Kinder mit den Jahrgängen 2022-2010 bei uns fürs Rennen anmelden. Die Strecke wird, je nach Alter, in 50, 60 und 80 Meter aufgeteilt. Pünktlich starteten wir mit den Jüngsten. Während dem Wettrennen feuerten sie viele Eltern und Zuschauende an. Es haben sage und schreibe 78 Kinder mitgemacht. Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele teilgenommen haben!

Petrus zeigte sich von seiner gutmütigen Seite und schenkte uns gutes Wetter. Nach den Wettrennen fand der Plausch-

parcours statt. In Viererteams galt es, einen Hindernislauf möglichst schnell zu absolvieren. Im Ziel durfte sich jedes Kind einen Gummifrosch zur Belohnung abholen.

Um 18 Uhr fanden sich alle Kleinen und Grossen auf der Wiese zur Siegereverierung ein. Alle, die mitgemacht haben, bekamen einen Schleckstängel und die Gewinnerinnen und Gewinner aus den Kategorien jeweils eine Medaille. Zudem besteht für die Siegerinnen und Sieger die Möglichkeit, im August am Thurgauer Final in Kreuzlingen teilzunehmen.

Während des ganzen Nachmittags gab es eine Festwirtschaft mit Getränken, selbstgemachten Kuchen, Hamburgern und Hot Dogs. Herzlichen Dank allen fleissigen Helferinnen und Helfern! Es ist schön zu sehen, wie das Miteinander gelebt wird.

Es war ein sportlicher, gemütlicher und friedlicher Nachmittag. Daher freuen wir uns schon sehr auf nächstes Jahr.

Johanna Wägeli
Für das Leitterteam



Trainingsmorgen der Jugi

Am Samstag, 24. Mai 2025 folgten rund 34 Jungs und Mädchen der Jugendriege Uesslingen der Einladung vom Leiter-team, am Trainingsmorgen teilzunehmen. Grund für dieses Zusatztraining war der kantonale Turntag vom 29. Juni 2025 in Amriswil.

Um 9 Uhr starteten wir mit einem gemeinsamen Aufwärmen. Anschliessend verteilten sich die Kids zu den verschiedenen Disziplinen. Jede Turnerin und jeder Turner muss am Wettkampf fünf (Jg. 14 und jünger) respektive sechs (Jg. 13 und älter) Disziplinen absolvieren. Es war erfreulich zu sehen, wie konzentriert und motiviert die ganze Truppe geübt hat! Nach einer gemeinsamen Zünipause ging es in die zweite Runde. Dank Sonnenschein konnte jetzt auch der Hindernislauf auf der trockenen Wiese aufgestellt und geübt werden. Der Hindernislauf ist für alle Teilnehmenden obligatorisch. Unter lauten Zurufen rannten die Kids so schnell sie konnten über Langbank, Hürden und im Slalom um die Malstäbe. Nachdem alle einander beim Aufräumen geholfen hatten, massen Jungs, Mädchen und Leiter ihre Kräfte beim Seilziehen. Ein lustiger Abschluss eines gelungenen Trainings. Vielen Dank an alle Leiterinnen und Leiter für die Mithilfe.



Wir freuen uns auf den 29. Juni 2025. Dann wird Uesslingen mit rund 50 Turnerinnen und Turnern - so vielen wir noch nie - nach Amriswil reisen.

Über viele Zuschauerinnen und Zuschauer würden wir uns sehr freuen.

Claudia Maier
Für das Leiterteam



ELKi-Turnen: Gemütlicher Morgen im Plättli Zoo

Unsere Reise am Abschlussmorgen vom ELKi-Turnen führte uns in den Plättli Zoo. Treffpunkt war um neun Uhr und die Kinder waren schon richtig aufgeregt. An der Kasse bekam jedes Kind noch einen Sack Popcorn und schon konnte die Erkundungstour losgehen. Der Löwe begrüßte uns direkt am Gehege und das Pumaweißchen sogar mit zwitschernden Geräuschen. Auch sonst waren alle Tiere am Morgen früh sehr aufmerksam und interessierten sich für uns.

Ein Highlight am Schluss war dann noch der Spielplatz. Hier konnten die Kinder ihre letzten Energien rauslassen.

Danach verabschiedeten wir alle in die grosse Sommerpause und freuen uns jetzt schon wieder darauf, einige Kinder mit ihrer Begleitung im Herbst begrüßen zu dürfen.

Sabrina Toppius
Für das Leiterteam



Landi Seebachtal - für Ihr Einkaufserlebnis in den Dorfläden der Region



Fünf Volg Läden mit vielen regionalen Produkten

- in Guntalingen, Hüttwilen, Oberneunforn, Oberstammheim und Unterstammheim



www.landiseebachtal.ch

Zwei Landi Läden für Hof, Haus und Hobby

- Ihre Partner für Festlieferungen
- in Hüttwilen und Unterstammheim

Wir von der Landi Seebachtal freuen uns auf Ihren Besuch!

Disco im Kinderturnen

Am Montag vor der Auffahrt war es wieder so weit und die Disco im KiTu fand statt. Mittlerweile gehört es zum jährlichen Ritual und die Kinder freuen sich einige Wochen im Voraus bereits schon auf diesen Nachmittag.

Besammlung war wie jeden Montag um 16.15 Uhr in der Turnhalle. Nach einer kurzen Begrüssung ging es auf die Bühne. Dort war es bunt eingerichtet und viele Ballons lagen herum. Während dieser speziellen Turnstunde machten wir zu verschiedenen Partyliedern Spiele und tanzten dazu.

Danach bekam jedes Kind einen Hot Dog und wir liessen zusammen den Nachmittag/Abend gemütlich ausklingen. Zum Schluss verteilten wir einen tollen Turnbeutel vom Carlo mit mehreren kleinen

Geschenken drin und somit verabschiedeten wir die Kinder in die grosse Sommerpause.

Sabrina Toppius
Für das Leiterteam



Kleiner Kiesel ganz gross

Sonderausstellung bis 19. April 2026
Naturmuseum Thurgau, Frauenfeld
Di-Fr 14-17 Uhr / Sa-So 13-17 Uhr
naturmuseum.tg.ch

Spielgruppe Rutscherkids – Spass, Spiel und neue Freundschaften!

Abenteuer im Wald

Mitte Mai unternahm die Spielgruppe Rutscherkids einen Ausflug in den Wald. Bei strahlendem Sonnenschein machten sich die kleinen Entdeckerinnen und Entdecker auf den Weg, um die Natur hautnah zu erleben. Gemeinsam erkundeten sie den Wald, lauschten den fröhlichen Vogelgesängen und beobachteten Insekten sowie Schafe. Der Waldbesuch war nicht nur ein tolles Abenteuer, sondern auch eine wertvolle Gelegenheit, um die Umwelt zu entdecken und die Fantasie der Kinder anzuregen.



Zu Besuch im Kindergarten

Die zukünftigen Kindergartenkinder durften einen Morgen im Wald mit den Kindergärtnern und Frau Arnold verbringen. Einen weiteren Besuchsmorgen verbrachten die Kinder in beiden Kindergärten im Schulhaus Uesslingen bei Frau Binder und Frau Kägi.

Spielgruppenabschluss

Bereits Ende Juni verabschiedeten wir nach einer wundervollen Zeit voller Spass, Lachen und gemeinsamen Abenteuer schweren Herzens die Rutscherkids. Den angehenden Kindergärtnerinnen und Kindergärtnern wünschen wir alles Gute und eine spannende sowie lehrreiche Zeit im Kindergarten. Wir sind sehr stolz auf die Kinder, die im letzten Jahr so vieles gelernt haben. Und die aufgestellten Kids die bleiben, mit diesen freuen wir uns weitere Entdeckungen und viele



schöne Momente voller Freude erleben zu dürfen. Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern für das Vertrauen und die Unterstützung!

Kleine Entdeckerinnen und Entdecker gesucht – freie Spielgruppenplätze

Wir freuen uns, euch mitzuteilen, dass wir am Dienstagmorgen noch freie Plätze in der Spielgruppe haben. Die Kinder lernen spielerisch, die Welt zu entdecken, neue Freunde zu finden und wichtige erste

Erfahrungen zu sammeln. Gerne dürfen Sie und Ihr Kind die Spielgruppe Rutscherkids unverbindlich für einen Schnuppermorgen besuchen.

Die Rutscherkids Spielgruppe findet jeweils am Dienstag-, Mittwoch- sowie am Donnerstagmorgen von 08.30 bis 11.00 Uhr im alten Schulhaus Buch statt. Das Angebot richtet sich an Kinder ab 2 ½ Jahren. Für alle, die neugierig sind: Kommt vorbei, lernt uns kennen und erlebt eine spannende Zeit bei den Rutscherkids!

spielgruppe-rutscherkids@gmx.ch

Das Leiterteam

Sabrina Toppius (078 621 93 27)

Natascha Rentsch (079 577 71 17)

Sara Müller (078 810 55 43)



Schulhaus Buch

Rutscherkids Krabbelgruppe

Liebe Kinder vom Baby- bis zum Kindergartenalter, Mamis, Papis, Omas, Opas...

Kommt vorbei und schaut hinein!

Ihr seid alle herzlich eingeladen zum Krabbelnachmittag.

Gemeinsames und freies Spielen, sich kennenlernen, plaudern, lachen, Zvieri essen... und vieles mehr: All das bietet ein Nachmittag in der Krabbelgruppe. Die gemütlichen Stunden verbringen wir einmal im Monat jeweils am Dienstag im Schulhaus Buch.

Zeit: 14.15 Uhr – 15.45 Uhr

Die Daten geben wir in unserem Gruppenchat bekannt. Möchtest du auch dabei sein?

Ihr seid alle herzlich willkommen! Meldet euch bei:

Sabrina Toppius (078 621 93 27) und Géraldine Sager (079 587 24 34)



REGIO FRAUENFELD
Land, Stadt, Fluss –
zum Leben ein Genuss

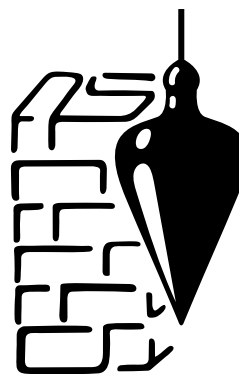
KOSTENLOS

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN 2025

Rathausführung Frauenfeld 26. April, 14 bis 15 Uhr	Stadtkaserne Frauenfeld 3. Juli, 18 bis 19 Uhr
Frühlingserwachen im Murg-Auen-Park 17. Mai, 7 bis 8 Uhr	Frauenwelt in Frauenfeld 22. August, 18 bis 19 Uhr
Die etwas andere Stadtführung 20. Juni, 18 bis 19 Uhr	Eisenwerk Frauenfeld 11. September, 18 bis 19 Uhr
«Heiliger Bimbam» – die Stadtkirche mal anders 21. Juni, 10 bis 11.30 Uhr und 20. September, 10 bis 11.30 Uhr	

Diese öffentlichen Führungen sind kostenlos (Kollekte). Eine Anmeldung ist dennoch erforderlich:

www.regiofrauenfeld.ch

**Wir empfehlen uns
für sämtliche
Baumeisterarbeiten.**

Lenz Baugeschäft AG
Bajenackerstrasse 2
8524 Uesslingen
Telefon 052 746 14 58

Feldschiessen in Oberneunforn

In einem Turnus veranstalten die Schützenvereine von Oberneunforn, Niederneunforn, Hüttwilen, Herdern und Uesslingen das Feldschiessen, das in Tat und Wahrheit das grösste Schützenfest der Schweiz ist. Jede Frau und jeder Mann (inklusive Jugend) kann daran teilnehmen und seine Fähigkeiten unter Beweis stellen oder einfach einmal probieren, wie der Schiesssport funktioniert.

Dieses Jahr sind die Oberneunforner dran, den Anlass durchzuführen. Dazu gehören verschiedene Sitzungen abzuhalten und daran teilzunehmen, Material für Schiessbetrieb und Festwirtschaft zu organisieren und für uns Teilnehmende an der Instruktionssitzung anwesend zu sein.

Nur hatte ich just an diesem Tag auch eine Sitzung in Bezug auf das Dorffest in Uesslingen. Entweder eine ganz, beide halb oder einfach zu Hause bleiben. Letzteres kam nicht in Frage, also musste ich schauen, wie es zu machen ist. Zum Schluss war es gar kein Problem. Die Dorffestsitzung wurde zügig durchgeführt - ab nach Oberneunforn in die Krone und Schlag 20.00 Uhr sass ich am Tisch, um der Instruktionssitzung aufmerksam zu lauschen.

Dort wurde auch abgemacht, dass die Munition, die jeder Verein selbst für seine Leute stellt, am Abend, dem 16. Mai 2025, zu übergeben ist. Jawohl, das ist kein Problem, noch ist der Termin doch schon in der Agenda eingetragen. Am 15. Mai 2025 ruft mich mein Bruder an: «Kommst du morgen auch an die Whisky-Degustation nach Winterthur?». Na klar komme ich da mit. Und irgendwie hatte ich das Gefühl, nicht mehr in die Agenda schauen zu müssen. Da ich ja alles im Griff habe, schwang mich auf mein Fahrrad, um Richtung Winterthur immer dem rauchigen Geruch des edlen Gerstenbrands nach zu fahren.

Dort angekommen, stärkte ich mich mit einer Portion Fish and Chips, aber von der besseren Art - Marlin (ein grosser Meeresfisch) mit einer nicht zu dicken und fein gewürzten Panade, knusprig frittiert und handgeschnittene Fritten (halt eben Chips in Englisch) sehr passend abgeschmeckt. Davon nehme ich später dann nochmals eine, das ist schon mal sicher. Da kam mein Bruder auch schon mit drei seiner Kollegen und die Degustation konnte starten.

Um ca. 19.00 Uhr holte mich mein Telefon aus einer Diskussion, ob jetzt der eine oder doch eher der andere bekömmlich sei und zu was er passen würde und Markus Bischoff von den Oberneunforner Schützen fragte nach der Munition. Mit einem Schlag war ich wieder in der Realität. Ich erklärte ihm die Sachlage. Er lacht (so gut es ihm möglich ist), wünscht mir ein «zum Wohl» und teilt mir seine Kooperation mit: «Das geht schon.», sagt er und ich versichere ihm, die Munition am Hauptschiessen pünktlich zu bringen, was ich dann auch pflichtgemäss durchführte.

Ach ja, nach einer halben Stunde Schockstarre, konnte ich den Whiskyabend doch noch freudig fortsetzen. Der rauchige Geschmack im Gaumen hielt noch ca. drei Tage an, also man kann sagen, eine nachhaltige Sache.

Mit meiner reparierten Schulter konnte ich am Feldschiessen leider nicht teilnehmen, daher kann ich zum Schiessbetrieb nicht viel sagen, ausser das Alfons Sager wie schon seit Jahren am Samstagnachmittag kommandierte (das Feldschiessen ist kommandiert, wie viele Schuss in welcher Zeit abzugeben sind). Vielen Dank dafür.

Am Absenden am Sonntag durfte ich mir dann auch die Sprüche von wegen Whisky und so anhören, aber zum Ausgleich erfuhr ich, dass Yves Grubenmann mit 70 Punkten (max.72) den 2. Rang in der Region Unterthurgau 04 mit seinem Karabiner belegte und gleich darauf gefolgt von Max Grubenmann mit 68 Punkten auf dem 3. Rang. Herzliche Gratulation!

Und so konnte ich das Feldschiessen 2025 für unseren Verein, die FSG Uesslingen, doch noch als erfolgreich verbuchen, da doch Yves und Max meinen Makel, den ich hinterlassen habe, mit ihren Glanzresultaten tilgten.

Thomas Quenson
Feldschützengesellschaft Uesslingen

1. Augustfeier

am Freitag den
1. August 2025
ab 17.30 Uhr

beim Schützenhaus
Hardacker in Uesslingen

Es lädt ein:
die Feldschützen
Gesellschaft Uesslingen

Uesslingen-Buch



**DORF
LÄBE
BUCH**



Jass-Turnier
Freitag, 22. August 2025

und

Bodysoccer - Turnier
Samstag, 23. August 2025

Festzelt beim ehemaligen Schulhaus Buch

Alle weiteren Infos finden Sie demnächst in Ihrem Briefkasten
oder jederzeit auf www.dorflaebebuch.ch

Einladung zur traditionellen Vereinsabholung

Zu Ehren unserer Jugendriegen, die sich beim kantonalen Jugendturntag in Amriswil beweisen, sowie aller Turnerinnen und Turner, die am Eidgenössischen Turnfest in Lausanne teilgenommen haben, und der Musikgesellschaft Uesslingen, die am kantonalen Musiktag in Oberwangen auftritt, laden wir Sie herzlich zur traditionellen Vereinsabholung ein!



Volg Uesslingen



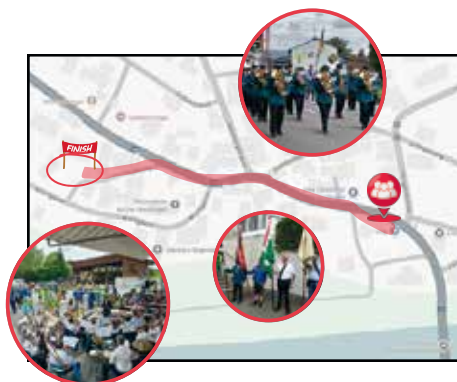
5. Juli 2025



18.00 Uhr



Engelweinkeller



Programm

Gemeinsamer Marsch vom Volg aus, begleitet von unserer Musikgesellschaft, zusammen mit den Turnerinnen und Turnern, den Fahnenträgern sowie allen Vereinsdelegationen, entlang der gesperrten Hauptstrasse in Uesslingen.

Ein besonderes Erlebnis, das sowohl Jung als auch Alt begeistert. Grusswort aus dem Gemeinderat sowie ein persönlich serviertes und offeriertes Getränk, um gemeinsam auf unsere Vereine anzustossen.

Anschliessend tolle Darbietungen von unserer Musikgesellschaft mit gemütlicher Festwirtschaft.

Lasst uns unseren Vereinen zeigen, wie stolz wir auf ihr Engagement und ihren Einsatz sind – gemeinsam als Gemeinde!



Uesslingen-Buch



Männerchor Buch: Rückblick auf das «Traumland»

«Traumland» – unter diesem Motto stand die diesjährige Reihe an Abendunterhaltungen des Männerchors Buch. Und ein Traum war es für uns in vielerlei Hinsicht. An vier Abenden durften wir im stets bis auf den letzten Platz besetzten Saal unsere Gesangskünste zum Besten geben.

«I have a dream», begann Männerchor-Präsident Urs Müller seine Begrüssungsansprache, mit der er das Publikum humorvoll auf das bevorstehende Gesangsprogramm vorbereitete. Unser traumhaftes Plakat diente ihm dabei als Unterstützung. «I have a dream» von Abba, «Über sieben Brücken musst du gehen», «Im Weissen Rössl» und so weiter – jedes Stück aus dem Programm fand sich im Plakat wieder, das wie jedes Jahr von unserem Sängerkameraden Peter Roos kreativ gestaltet wurde.

Dirigent René Aebi führte anschliessend sowohl den Chor wie auch das Publikum durch das musikalische Programm. Natürlich beschränkte er sich dabei nicht auf das blosses Ankündigen des nächsten Lieds, sondern würzte seine Zwischenreden zur Freude der Besuchenden mit viel Humor und lockeren Sprüchen. Für die musikalische Begleitung sorgten wie jedes Jahr Corinne Wattinger und Jan Hofer.



Nick Keller und Samuel Stillhard waren für Nachschub bei den Buechener Frites zuständig.



Beste Stimmung im vier Mal ausverkauften Saal im Kulturzentrum Buch.



Alle MCB-Mitglieder gaben vollen Einsatz.

Voller Einsatz der Theatergruppe

Derart vorgewärmt war das Publikum nun bereit für weitere Lacher. Und für diese war unsere Theatergruppe zuständig. Gleich zehn Schauspielerinnen und Schauspieler standen auf der Bühne im Kulturzentrum: Corinne Ammann, Renate Knott, Claire Müller, Susanne Tritten, Ladina Huber, Jörg Thalmann, Peter Wattinger, Thomas Kaufmann, Urs Wattinger und Rolf Huber. Unterstützt wurden sie von Souffleuse Yvonne Langhart und Maskenbildnerin Jennifer Yvonne Graf.

Den Zweiakter «Nix Amore am Lago Maggiore» hatte die Gruppe in Eigenregie einstudiert. Neu war dieses Jahr auch das Bühnenbild, das mit visueller Tiefe und Liebe zum Detail beeindruckte.



Corinne Wattinger und Peter Roos

Beeindruckend war auch der grosse Einsatz der ganzen Gruppe, sowohl in der Vorbereitung wie auch auf der Bühne. Da wurden Koffer geschleppt, Zigaretten geraucht, Türen aufgerammt und Karate-Kicks vollführt. Peter Wattinger war kaum wiederzuerkennen, liess er sich doch extra die Haare und den Bart färben, um in seine Rolle als Gangster Richi einzutauchen. Nach der letzten Vorstellung beauftragte er Maskenbildnerin Jennifer gar spontan damit, ihm den Kopf zu rasieren. Das Publikum honorierte den Einsatz der Theatergruppe mit grossem und wohlverdientem Applaus.



Die Theatergruppe begeisterte mit ihrem Stück «Nix Amore am Lago Maggiore» und neuem Bühnenbild.



Wo Buch drauf steht, ist Buch drin

Nebst den Gesangs- und Theaterpremiere gab es dieses Jahr auch eine kulinarische Premiere. Erstmals bot der Männerchor nebst den beliebten Steaks, Würsten und Salat auch Pommes frites an. Pommes frites? Ach was, Buechemer Frites! Und wo Buch drauf steht, ist Buch drin: Die Kartoffeln stammten vom Hof unseres Sängerkameraden Adrian Tanner, der diese mit der Unterstützung einiger Kameraden von Hand weiterverarbeitete. Aus dem Dorf, für das Dorf. Die knusprigen Buechemer Frites fanden entsprechend reissenden Absatz.

In unserem gemütlichen Chalet vor dem Schulhaus wurde an der Sänger-Bar nach den Vorstellungen bis in die frühen Morgenstunden geplaudert, gefeiert und gelacht.

Wir sagen Danke!

Ein grosses Dankeschön geht an unsere zahlreichen Helferinnen und Helfer. Sie machen diese tollen Anlässe mit ihrem Einsatz überhaupt erst möglich. Gleiches gilt auch für unsere Sponsoren, der Männerchor Buch bedankt sich herzlich für die Unterstützung!

Und ein ebenso grosses Dankeschön geht an all unsere Besucherinnen und Besucher! Wir freuen uns schon jetzt auf nächstes Jahr.

Andi Dürrenberger
Männerchor Buch



STRASSER Velos - Motos AG
Dorfstr.1/ Dietingen • 8524 Uesslingen
052 746 14 70 • www.strasser-motos.ch



2025 Unser Abschiedsjahr! auf alles Spezial Rabatte!!

Muttertagskonzert in der Kirche Uesslingen

Am Samstag, 10. Mai 2025 war es wieder so weit: Gemeinsam mit dem Männerchor Buch führten wir in der Kirche Uesslingen unser alljährliches Muttertagskonzert durch.

Zum Auftakt spielten wir das stimmungsvolle Stück «Ds Stockhornlicht». Nach der Begrüssung durch Urs Müller, Präsident des Männerchors Buch, und Angela Schenk, die charmant durchs Programm führte, präsentierten wir unser Selbstwahlstück «Fun for young people», welches wir auch am kantonalen Musiktag vortragen werden.

Im Anschluss übernahm René Aebi, Dirigent des Männerchors, die Ansage und Taktstock der Darbietungen seines Chors. Sich ablösend trugen die Vereine ihre Stücke vor. Beide Vereine zeigten mit einem abwechslungsreichen Repertoire – von besinnlich bis schwungvoll – eindrücklich ihr musikalisches Können.

Zum Abschluss erklangen die beiden gemeinsamen Stücke «Conquest of Paradise» und «Ode an die Freude», die dem Konzert einen feierlichen Rahmen verliehen.

Gleichzeitig bildete das Konzert den Auftakt zu unserem Spendenmarathon für die Neuuniformierung. Als kleines Dankeschön erhalten Unterstützerinnen und Unterstützer ab einer Spende von Fr. 20.– eine praktische grüne Stofftasche. Für Spenden ab Fr. 150.– darf man sich zudem über ein exklusives Wurstbrettli freuen.

Nach dem musikalischen Teil wurde das Publikum von der Gemeinde Uesslingen-Buch zu einem Apéro eingeladen – herzlichen Dank dafür! Der Abend fand im Kirchgemeindehaus bei einem kleinen Imbiss einen gemütlichen Ausklang.



Ein erfolgreicher Auftritt am kantonalen Musiktag in Dussnang-Oberwangen

Wow – was für eine Bewertung für unser Selbstwahlstück «Fun for Young People»! Von der Fachjury erhielten wir 90 Punkte, was dem Prädikat «sehr gut» entspricht.

Aber der Reihe nach: Am Samstag, 17. Mai, fand der erste kantonale Musiktag in Dussnang-Oberwangen statt. Er ersetzt die bisher bekannten Kreismusik-tage.

Um 11.30 Uhr hiess es: volle Konzentration und unser Bestes geben! Die Turnhalle Sonnenhof war bereits gut gefüllt und wir entdeckten einige bekannte Gesichter im Publikum, die uns unterstützten. Unsere Dirigentin Tanja Gall hob den Taktstock – und der erste Ton erklang. Nach knapp sechs Minuten und vier Sätzen war unser Vortrag vorbei. Wir waren zufrieden mit unserer Leistung und gespannt auf die Bewertung, die erst an der Rangverkündung um 19.30 Uhr bekannt gegeben werden sollte.

Bis dahin genossen wir den Tag: Wir stärkten uns im Festzelt mit einem feinen Mittagessen, einige Musikantinnen und Musikanten besuchten andere Vorträge, andere verfolgten die Paradenmusik oder blieben einfach gemütlich im Festzelt.



Am Abend war es dann so weit: Unter grossem Applaus zog die Kantonalflagge, begleitet von allen Vereinsfahnen, ins Festzelt ein. Die Spannung stieg. Dann die Verkündung: **1. Platz in der 4. Stärkeklasse Fanfare – Musikgesellschaft Uesslingen mit 90 Punkten!**

Ein überaus schöner, musikalischer Tag ging zu Ende – mit einem Resultat, das uns mit Stolz erfüllt.

Ursi Rieser
Musikgesellschaft Uesslingen



Luscht uf Musig?



Schnupperlektion:

Bis zu den Sommer-
ferien jeweils am
Montag ab 17.30 Uhr
und 18.15 Uhr
möglich

- 🎺 Lerne Trompete, Cornet, Euphonium, Es-Horn oder Sax & werde Teil der Musikgesellschaft Uesslingen
- 🎺 Beginn der Jungbläserausbildung: August 2025
- 🎺 Die MGU stellt dir kostenlos ein Instrument zur Verfügung

Für Anmeldung oder Fragen steht Marina Rieser gerne zur Verfügung:
marinariesser@gmx.ch | 079 521 79 96



30 Jahre PG Uesslingen-Buch



30 Jahre PG Uesslingen-Buch

Mach'sch du Musig?

Die Politische Gemeinde Uesslingen-Buch feiert am **Samstag, 6. September 2025** ihr **30-jähriges Bestehen** mit einem Dorffest in Uesslingen. Die Musikgesellschaft Uesslingen führt an diesem Fest ein Beizli und dazu soll eine Bühne für verschiedene Darbietungen aufgestellt werden.

Möchtest du Teil dieses gemütlichen Festes werden und mit deiner/eurer Darbietung die Festbesucherinnen und Festbesucher unterhalten? Dann melde dich!

Wir suchen Alleinunterhalterinnen und Alleinunterhalter oder musizierende Gruppen, welche tagsüber oder abends ihre Darbietung auf unserer «Musig-Bühni» präsentieren. Wir wünschen uns einen bunten und unterhaltsamen Mix. Wir sind offen für verschiedene Musikstils. Gib dir einen Ruck und melde dich/euch an. Wir freuen uns auf möglichst verschiedene Musikbeiträge.

Für Anmeldungen oder Auskünfte: Musikgesellschaft Uesslingen,
Ursi Rieser: 078 853 5989, ursi.rieser@bluewin.ch



GSUECHT

Projekt-Musikantä I Wiederriistieger



Hast du Lust für 3 Monate in unserem Musikverein mitzuspielen?

Melde dich bei uns und mach an der Abendunterhaltung vom 7. & 8. November 2025 mit.

Probetage: Dienstag 20 - 21.45 Uhr
Zusatzproben freitags

Ort: Chilegmeindhuus, Uesslingen



...aber ich ha kei Guuge meh!

Mir stelled dir es Instrument zur Verfügung!

...aber ich cha doch nūme spiele!

Mir büütet en Crash-Kurs ah und helfed dir ide Probe!

...aber ich weiss nöd recht!

Dörsch au eifach mol go ineschnuppere cho!

www.mg-uesslingen.ch

folg üs uf Facebook

052 315 21 11 www.kurz-ag.ch

kurz ag alles unter einem dach.

Fassaden-Renovationen

Ellikon an der Thur



seit
1974

- Malerarbeiten
- Reparaturen
- Aussenwärmedämmungen

Herzlichen Dank an alle «Chrampfer»

Wir Musikantinnen und Musikanten der Musikgesellschaft Uesslingen bedanken uns bei den zahlreichen Helferinnen und Helfern, welche am Thurgauer Kantonal Schwingfest in Thundorf einen oder mehrere Arbeitseinsätze zu Gunsten der MG Uesslingen geleistet haben.

Zusammen mit den vielen Helferinnen und Helfern aus Uesslingen-Buch und Bekannten, Freunden und Familienangehörigen der Musikanten haben wir 310 Arbeitsstunden geleistet und dafür Fr. 2'480.- erhalten. Dieser Betrag geht vollumfänglich in die Sammelkasse für die neue Uniform.

Vielen Dank für euren grossen und wertvollen Einsatz!

Musikgesellschaft Uesslingen



Sammelaktion der Musikgesellschaft Uesslingen vor den Volg-Läden

Die Musikgesellschaft Uesslingen hat sich entschieden, die aktuelle, über 30-jährige Uniform durch eine neue zu ersetzen. Da dies eine grosse finanzielle Belastung für den Verein ist, sind wir auf die finanzielle Unterstützung aus der Bevölkerung, dem Gewerbe und den Körperschaften angewiesen.

Bei grosser Hitze haben am Samstag, 14. Juni 2025 die Musikantinnen und Musikanten mit einer Festwirtschaft vor den Volg-Läden in Uesslingen, Weinlingen und Hüttwilen auf ihre Sammelaktion zu Gunsten der neuen Uniform aufmerksam gemacht. Bei einem spritzigen Glas Weisswein, einem kühlen Bier oder einem Süssmost und einer feinen Wurst vom Grill konnte man noch etwas verweilen und sich über das Anliegen der Musikgesellschaft informieren.



Die Mitglieder der Musikgesellschaft Uesslingen bedanken sich bei allen Besucherinnen und Besuchern unserer Standaktion für die guten Gespräche und die Unterstützung bei unserer Sammlung.

Informationen zu unserer Neuuniformierung finden Sie auf unserer Internetseite: www.mg-uesslingen.ch/neuuniformierung

Musikgesellschaft Uesslingen



Wir hängen unsere alte Uniform an den Nagel....




neUniformierung
mUsikgesellschaft
Uesslingen

...und freuen uns riesig auf die Neue!

Landfrauen Uesslingen

Päonienpark Besichtigung im Schloss Wellenberg

Am 3. Mai 2025 besuchten 13 Landfrauen den Päonienpark im Schloss Wellenberg. Das Wetter meinte es gut mit uns. Wir erwischten ein freundliches und trockenes Fenster.

Der Pfingstrosengarten von Anne-Käthi und Rolf Vogt hat wegen der Pachtauflösung am vieljährigen ehemaligen Standort in Frauenfeld an einem würdigen Ort hier im Südwesten vom Schlossgut Wellenberg im Jahr 2021 ein neues Zuhause gefunden.

Es erfolgten im Juni 2021 die ersten Spatenstiche. Nebst den Päonien fanden auch viele andere Gehölze wie Hartriegel, Flieder, Ginkgo und Mönchspfeffer ihren Platz auf dem Wellenberg. Ein Jahr nach Beginn der Arbeiten haben die feinen Wurzeln der meisten Pflanzen – vor allem der Strauchpäonien – in der neuen Umgebung Fuss gefasst. Laufend haben weitere Pflanzen den Weg zum Wellenberg gefunden und tragen dazu bei, dass in der weiterhin auch durch Anne-Käthi und Rolf Vogt mit fachlichem Wissen und Können betreuten Anlage fast ganzjährig etwas Blühendes bestaunt und «beschnuppert» werden kann.

Wir Frauen waren alle verzaubert von der Pracht, der Vielfalt im Farbenspiel, Duft und Grösse der Pfingstrosen. Rolf führt uns mit Begeisterung durch die Anlage und beantwortete alle unsere Fragen mit seinem grossem Wissen.

Bei Kaffee und Kuchen im Garten konnten wir uns austauschen, weiterstaunen und den Nachmittag ausklingen lassen.

Irene Gassmann
Landfrauen Uesslingen



Abendwanderung im schönen Zürcher Wyland

Mit einer gemütlichen Wanderung starten wir den Abend und lassen ihn mit einem kleinen Imbiss nach Wahl im Restaurant zur Kreuzstrasse in Humlikon ausklingen. Die Tour dauert ca. 45 Minuten, es gibt eine kürzere und eine längere Variante. Wer später zu uns stossen möchte, kommt einfach um 20.00 Uhr ins Restaurant zur Kreuzstrasse. Dies bitte bei der Anmeldung vermerken.

Datum: Donnerstag, 21. August 2025
Zeit: 18.30 Uhr – ca. 22.00 Uhr
Treffpunkt: 18.30 Uhr beim Volg Uesslingen
 Wir bilden Fahrgemeinschaften.
Kosten: Jede Teilnehmerin und Teilnehmer bezahlt die Konsumation selbst.

ALLE sind herzlich eingeladen, auch Nichtmitglieder und Männer.

Anmeldung bis 17. August 2025: 076 316 11 76 oder irene@landfrauen-uesslingen.ch, www.landfrauen-uesslingen.ch



Landfrauen Grillabend mit der Metzgerei Liechti im schönen Seebachtal

Zusammen geniessen wir auf dem Grillplatz Seebachtal der Familie Huber in Buch einen gemütlichen Grillabend! Mit diversen Grilladen a discrétion und Salatbuffet aus der Metzgerei Liechti.

Ab der Kapelle Buch ist der Weg signalisiert mit Wegweiser: Grillplatz Seebachtal! Es sind genügend Parkplätze vorhanden.

Datum: Freitag, 26. September 2025
Zeit: ab 18.00 Uhr ist die Festwirtschaft geöffnet, um 19.00 Uhr ist Nachtessen!
Kosten: Pro Person Fr. 28.00 / Kinder ab 5 Jahre Fr. 10.00, (Getränke und Kuchen werden separat verrechnet)

ALLE sind herzlich eingeladen, auch Nichtmitglieder und Männer.

Anmeldung bis Dienstag, 23. September 2025: 076 316 11 76 oder irene@landfrauen-uesslingen.ch, www.landfrauen-uesslingen.ch



Mit David am Tractor Pulling

Am 17. Mai 2025 sitzen David und ich zu Hause und fragen uns: «Was sollen wir nur machen? Los komm, wir machen was, aber was? Was sollen wir machen?». So vergehen der halbe Morgen und das Einzige, was wir fertigbringen, ist uns weiter zu fragen.

Schön langsam und gemächlich schleicht sich ein Gedanke in diese Szenerie: Das Tractor Pulling am Iselisberg könnte man besuchen. Nach und nach festigt sich dieser in unseren Hirngehäusen und die Ausführung steht kurz bevor. Die Frau, die uns bei sich wohnen lässt, also Gabi, bietet uns an, uns auf den Zmittag nach oben, ans Pulling zu fahren.

Gesagt, getan: Bei schönstem Wetter finden wir uns auf dem Iselisberg ein und begeben uns an den Anlass, der nicht zu überhören ist: Motoren, die unter grosser Belastung brüllen, ein Speaker der vor Begeisterung «speakt» (um nicht auch brüllen zu sagen) und Zuschauerinnen und Zuschauer, die begeistert applaudieren.

Die Bedingungen sind optimal, der Boden griffig, nicht zu heiss, aber auch nicht zu kalt. Das lässt auf gute Resultate hoffen. Doch bevor ich jetzt so tue, als ob ich da super Bescheid weiss, muss ich hier ein Geständnis ablegen. Von Motoren habe ich schon ein bisschen eine Ahnung, habe ich doch in jungen Jahren bei Sonnenschein und Schnee schon meine alten Motorräder am Strassenrand und auf Raststätten zerlegt und wieder zusammengebaut. Einmal musste ich sogar bei Minustemperaturen einen kleinen Getriebeservice an meinem Moto Guzzi Gespann durchführen. Da hatte ich zum Glück noch einen Beifahrer dabei.

Doch zum Thema zurück. Ich bin Sattler. Von getunten Landmaschinen habe ich keine Ahnung und wenn da von koaxial abgestrehten innenliegenden Tremorachsen oder hinten vermufften teleskop-



Foto: Pulling Team

geführten Nastsstössel gesprochen wird, finde ich das zwar interessant, doch für meinen Intellekt ist dies nicht verstehbar.

Es ist halt einfach cool, wie die Träcker eine gewaltige Kraft auf den Boden bringen und Fahrerinnen und Fahrer diese auch gezielt steuern können. Auch sehe ich welche, die noch Ähnlichkeit mit dem Traktor meines Grossvaters, mit dem ich als Bub auch fahren durfte, haben. Ein Ford 3000, auf den er sehr stolz war.

David ist auch begeistert und am meisten begeistert ihn, dass wir immer wieder jemanden kennen und ein kleines Schwätzchen halten können. Nachdem wir uns mit Essen und Getränken versorgt haben und diversen Läufen in diversen Kategorien gespannt unsere Aufmerksamkeit geschenkt haben, beschliessen wir, uns langsam auf den Heimweg zu machen. Der Motorensound und die anhaltende Begeisterung des Speakers begleiten uns auf dem Marsch den Rutscher hinab bis vor die Haustür.



Foto: Géraldine Sager

Es ist schon schön, wenn im Dorf etwas läuft, oder etwa nicht?

Thomas Quenson

Grümpi Hüttwilen 2025: Ein Fussballfest und strahlende Gesichter

Das Wochenende vom 24. und 25. Mai 2025 stand in Hüttwilen ganz im Zeichen des Fussballs. Die Aktivriege des TV Hüttwilen lud zum traditionellen Grümpi auf der Schulwiese ein. Mehr als 40 Teams und rund 400 Spielerinnen und Spieler jagten dem runden Leder zwei Tage lang enthusiastisch hinterher.

Die Wetterfee hatte es am Samstag besonders gut gemeint. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen erfolgte der Anpfiff zum ersten Spiel. Die Erwachsenenkategorien lieferten sich faire und spektakuläre Partien über jeweils neun Minuten. Die Fans am Spielfeldrand sorgten für eine grossartige Atmosphäre und feuerten ihre Teams lautstark an.

Besonders spannend war die Titelverteidigung bei den Quartiermannschaften. So durften die Mitteldorfer Legionäre den eigens kreierten Riesen-Pokal erneut in die Höhe stemmen. Auch bei den Männern Plausch gab es Wiederholungstäter: Die Seebachtaler Burschen sicherten sich zum dritten Mal in Serie den begehrten Pokal – eine beeindruckende Leistung! In der Mixed Plausch Kategorie triumphierte das Team vom TV Uesslingen.

Wie schon in den vergangenen Jahren verwandelte sich der Samstagabend in ein ausgelassenes Sommerfest. Die Live-Band Zipifi Zapfi Buam sorgte für beste Stimmung und so mancher tanzte



bis in die frühen Morgenstunden auf den Festbänken. Ab 22 Uhr übernahm DJ Turi in der Bar das Ruder und heizte dem Publikum mit fetzigem Partysound nochmals richtig ein.

Am Sonntag gehörte die Schulwiese den Nachwuchskickerinnen und -kickern. Von der 1. Klasse bis zur Oberstufe stellten die Schülerkategorien ihr fussballerisches Können unter Beweis. Trotz der etwas kühleren und wechselhaften Wetterbedingungen mit ein wenig Regenschauer fanden zahlreiche Zuschauende und Anwohnende den Weg auf das Schulgelände. Im grossen Festzelt genossen sie Köstlichkeiten in der Festwirtschaft vom Grill und Buffet.

Die Helferinnen und Helfer der Aktivriege Hüttwilen hatten über beide Tage alle Hände voll zu tun. Unter anderem wurden 400 Liter Bier ausgeschenkt, dazu etliche Steaks und Wurstwaren und ganze 21 kg Brot sowie 5 kg Kräuterbutter verzehrt.

Hinter einem solchen Anlass stecken viel Engagement und Planung. Das neunköpfige OK-Team des Grümpi Hüttwilen leistete unglaubliche 800 Stunden ehrenamtliche Arbeit, um dieses Fest auf die Beine zu stellen. Die gesamte Aktivriege des TV Hüttwilen blickt mit grosser Freude auf ein rundum gelungenes

Grümpi 2025 zurück. Besonders erfreulich sind die unfallfreie Durchführung und die Vielzahl strahlender Gesichter auf und neben dem Feld, die das Wochenende zu einem unvergesslichen Erlebnis machten.

Ein besonderer Dank geht auch an die Gemeinde und Schule Hüttwilen sowie an alle Sponsoren, Unterstützer und Gönner, ohne deren Hilfe die Durchführung des Grümpis nicht möglich gewesen wäre. Schon heute freuen wir uns riesig auf die nächste Austragung im Jahr 2026 – das genaue Datum wird selbstverständlich frühzeitig bekannt gegeben!

Verpasst bis dahin keine Neuigkeiten und folgt uns auf Instagram (@gruempi_huettwilen) oder Facebook (@gruempi-huettwilen).

www.gruempi-huettwilen.ch

Rita Beeler
für das OK des Grümpi Hüttwilen



**GRÜMPI
HÜTT-
WILEN**
24./25.
Mai
2025

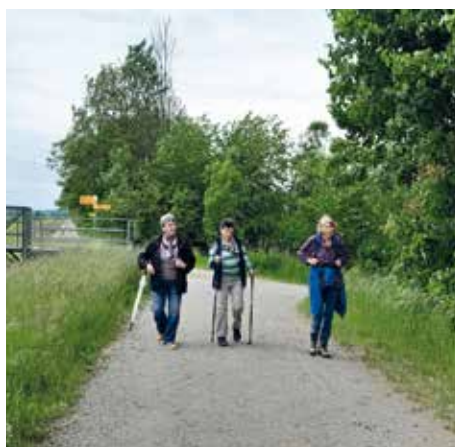
Pro Senectute

Lasst uns den Frühling geniessen, hiess unser Motto des Tages!

Aber ausgerechnet heute war der Himmel bedeckt, schon seit ganz früh am Morgen mit dunkelschwarzen Wolken. Konnten wir so am Nachmittag den Frühling auf einem Spaziergang zum Feldisteg wirklich geniessen? Wir liessen uns nicht entmutigen, mit Regenschirm kann man alles umgehen. Genau diese zwei Stunden auf unserer Laufstrecke blieb es trocken, ob echt der mitgeführte Schirm sein Wunder wirkte!



Wir spazierten dem Kanal entlang, am Schwarzmeerli vorbei bis zum Feldisteg. Danach führte unser Weg zurück auf dem Thurdamm wieder Richtung Uesslingen City. Sogar richtig heiss wurde es noch und durstig waren wir nun auch alle. Schnurstracks Richtung Kaffee und Kuchen bitte! Der wurde uns auf dem Grünen Hof am langen Tisch serviert, wo sogar noch einige Nicht-Läuferinnen auf uns warteten.



Vielen Dank für den kurzweiligen Nachmittag! Wie heisst es doch so schön? Wenn Engel reisen, lacht die Sonne und genau so war es an diesem Nachmittag!

Yvonne Liechti
Pro Senectute Ortsvertretung
Uesslingen-Buch



Mittagstisch 2025 der Pro Senectute

Zeit: ab 11.30 Uhr

Freitag, 4. Juli 2025	Restaurant Winzerstübli, Niederneunforn	Suppe, heisser Fleischkäse mit Kartoffelsalat/ grüner Salat	Fr. 19.50
Freitag, 8. August 2025	Restaurant Traube, Dietingen	Salat, Fischknusperli, Salzkartoffeln, Gemüse	Fr. 19.50
Wer einen Fahrdienst für die Traube benötigt - bitte mit Romy Stillhard Kontakt aufnehmen.			
Freitag, 5. Sept. 2025	Restaurant Hirschen, Buch	Grüner Salat mit Ei, zarter Schweinebraten, hausgemachte Butterspätzli, Rotkraut und Bohnen	Fr. 19.50

Anmelden für Mittagstisch direkt bei: Yvonne Liechti: 079 297 61 51, yvonne.schaer@bluewin.ch, Romy Stillhard: 077 434 87 52

Wir freuen uns auf das gemütliche Beisammensein und auf eure Anmeldung. Bitte jeweils bis am Mittag des Vortages anmelden. Ein Fahrdienst steht jederzeit zur Verfügung.



Kommt mit auf eine kleine Safari...

Waschbär, Weissbüffelfaffe, Puma, Löwe und wie die Tiere alle heissen... Wir besuchen gemeinsam den Plättli-Zoo in Frauenfeld.

Eintrittspreis: wird offeriert durch die Pro Senectute Ortsvertretung

Nach unserer Entdeckungstour machen wir noch einen Halt im Restaurant Plättli!

Wir treffen uns am **Donnerstag, 10. Juli 2025, 14.00 Uhr** beim Schulhaus. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Anmelden bis: Mittwoch, 9. Juli 2025 bei Romy Stillhard, 077 434 87 52 oder Yvonne Liechti, 079 297 61 51, yvonne.schaer@bluewin.ch

Romy Stillhard und Yvonne Liechti
Pro Senectute Ortsvertretungen Uesslingen-Buch



Spiel + Spass Nachmittag

Herzlich willkommen zum Spiel + Spass Nachmittag

14.30 bis 16.30 Uhr

im Kirchgemeindehaus Uesslingen, 1. OG

- Im Juli machen wir eine Sommerpause.
- Dienstag, 12. August 2025
- Dienstag, 9. September 2025

Romy Stillhard und Yvonne Liechti
Pro Senectute Ortsvertretungen Uesslingen-Buch



Regio-Treff 55plus 2026



Reservieren Sie sich heute schon das Datum Samstag, 14. März 2026 in Ihrer Agenda!

Regionanlass mit abwechslungsreichem Nachmittagsprogramm für alle Personen ab 55 Jahren

Die Ortsvertretungen von Pro Senectute Thurgau laden Sie herzlich zum Anlass ein. Der Anlass im Jahr 2026 wird durch die Ortsvertretung Warth-Weiningen und Uesslingen-Buch organisiert. Stattfinden wird er in der Mehrzweckhalle Vogelhalde in Warth-Weiningen. Das Nachmittagsprogramm wird erst noch organisiert, aber es wird ganz sicher wieder ein sehr unterhaltsamer und schöner Nachmittag werden!

Wir von der Ortsvertretung Uesslingen-Buch freuen uns, den Anlass für Sie im Jahr 2026 organisieren zu dürfen!



Sommerzeit ist Glacezeit

Wir gehen zusammen ins Restaurant Winzerstübli nach Niederneunforn und gönnen uns einen Glace-Coupe (Kaffee, Mineralwasser übernimmt die Ortsvertretung).

Wir treffen uns am **Donnerstag, 28. August 2025 um 14.00 Uhr** beim Schulhaus Uesslingen. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Anmelden bis: Mittwoch, 27. August 2025 bei Romy Stillhard, 077 434 87 52 oder Yvonne Liechti, 079 297 61 51, yvonne.schaer@bluewin.ch.

Pro Senectute Ortsvertretungen Uesslingen-Buch



Wir sind eingeladen bei unseren Nachbarn in Warth-Weiningen!

«Einsamkeit im Alter – Wege aus der Einsamkeit»
Unterhaltsames Theaterstück mit moderiertem Austausch

Freitag, 5. September 2025
14.00 – 16.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus, Kirchweg 2, 8532 Weiningen



Durch die Pensionierung, den Verlust geliebter Menschen oder Krankheit kann es sein, dass wir mit Alleinsein oder Einsamkeit konfrontiert werden. Denken Sie auch darüber nach oder wie wir damit umgehen? Wir Menschen lieben Gesellschaft, Beisammensein mit der Familie und Freunden.

Vier Seniorinnen und Senioren führen in einem kurzen Theaterstück ins Thema ein. Danach werden Erfahrungen, Wünsche und Ideen in einer moderierten Gesprächsrunde ausgetauscht, bevor es zum Zvieri geht. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Informationen zum Projekt «Einsamkeit im Alter – Wege aus der Einsamkeit» finden Sie auf der folgenden Webseite: www.einsamkeit-im-alter.ch

Bestens betreut in gewohnter Umgebung



Überall für alle
SPITEX
Region Frauenfeld

Die Spitex Region Frauenfeld ist eine nicht profitorientierte Organisation mit Leistungsauftrag der Gemeinden Frauenfeld, Gachnang, Herdern, Hüttwilen, Neunforn, Uesslingen-Buch, Warth-Weiningen.

Mit rund 120 qualifizierten Mitarbeitenden ermöglichen wir Betroffenen, trotz gesundheitlichen Einschränkungen, so lange wie möglich zu Hause zu bleiben.

Unsere Leistungen sind:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Abklärung & Beratung
- Palliative Care
- psychiatrische Pflege
- Hauswirtschaft & Sozialbetreuung
- Wundambulatorium

Spitex Region Frauenfeld | Breitenstrasse 16b | 8500 Frauenfeld | 052 725 00 70 | spitex-frauenfeld.ch

Spitex Region Frauenfeld: Einstimmige Zustimmung und ein Abend mit Schweizer Kunst

An der gut besuchten Mitgliederversammlung der Spitex Region Frauenfeld im Alterszentrum Park wurden sämtliche statutarischen Geschäfte von den zahlreichen anwesenden Mitgliedern einstimmig genehmigt. Präsident Benjamin Gentsch informierte offen über aktuelle Themen, darunter die Herausforderungen im Zusammenhang mit dem Wechsel der Geschäftsführung.

Auf der Traktandenliste standen unter anderem die Abnahme der Jahresrechnung, die Genehmigung des Budgets sowie die Zustimmung zu den überarbeiteten Statuten. Alle Geschäfte wurden nach kurzer Diskussion einstimmig angenommen, was das Vertrauen der Mitglieder in die Führung und Ausrichtung der Organisation unterstreicht.

Ein besonderer Moment war die **Verabschiedung von Simon Krauter**, der nach elf Jahren engagierter Vorstandsarbeit zurücktrat. Die Versammlung dankte ihm mit herzlichem Applaus für seinen langjährigen Einsatz und seine Verdienste um die Spitex Region Frauenfeld. Als neues Vorstandsmitglied wurde **Nathalie Wyss** einstimmig gewählt. Sie wurde mit grossem Vertrauen und besten Wünschen für ihre neue Aufgabe empfangen.

Mehrere Mitglieder und Gäste nutzten die Gelegenheit, der Spitex ihren Dank auszusprechen – für den grossartigen Einsatz, den die Mitarbeitenden Tag für Tag im Dienst der Kundinnen und Kunden leisten, sowohl im direkten Kontakt wie auch im organisatorischen Hintergrund. Die grosse Wertschätzung war in allen Beiträgen deutlich spürbar.

Im Anschluss an den offiziellen Teil folgte ein besonderer kultureller Programmpunkt: Fredy Staudacher begeisterte die Anwesenden mit einem Vortrag über Schweizer Maler und ihre Bilder. Mit viel Fachwissen und Leidenschaft stellte er bekannte Künstler wie Ferdinand Hodler, Giovanni Giacometti, Albert Anker, Arnold Böcklin oder Félix Vallotton vor und präsentierte deren Werke mit spannenden Hintergründen und Geschichten. Der Vortrag eröffnete neue Einblicke in die Vielfalt und Ausdruckskraft der Schweizer Kunst und stiess auf grosses Interesse beim Publikum.

Spitex Region Frauenfeld



Benjamin Gentsch, Präsident der Spitex Region Frauenfeld



Nathalie Wyss wurde als neues Vorstandsmitglied gewählt



steelfire Erlebnisgrill
Feuerschalen mit Grillring
Passendes Grill-Zubehör

Treppengeländer
Sicht-/Windschutz
Treppen-Handlauf
Vordächer

Produktion, Beratung, Verkauf stetra gmbh
Obergasse 24 | 8524 Uesslingen | 079 672 86 46 | info@stetra.ch

stetra.ch
Metalbau

Kreiert & hergestellt in der Schweiz!

Zusammenschluss von Perspektive Thurgau und conex familia – ein starkes Zeichen für die Prävention im Kanton

Ab dem 1. Januar 2026 treten die Perspektive Thurgau und conex familia gemeinsam unter dem Namen Perspektive Thurgau auf. Mit diesem Zusammenschluss entsteht ein noch einheitlicheres, umfassenderes Angebot in den Bereichen Mütter- und Väterberatung sowie Paar-, Familien- und Jugendberatung. Für die Klientinnen und Klienten bedeutet dies bessere Zugänge, nahtlose Betreuung und gebündelte Fachkompetenz.

Die Integration von conex familia in die Perspektive Thurgau ist ein bedeutender Schritt zur Stärkung koordinierter Präventionsangebote im Kanton Thurgau. Sie unterstreicht den Stellenwert, den Prävention und Beratung auch künftig in der Gesundheits- und Sozialpolitik des Kantons einnehmen soll.

Vorteile des Zusammenschlusses sind ein einheitliches Auftreten, die erweiterte Expertise und der zentrale Ansprechpartner. Auch hat die Thurgauer Bevölkerung unabhängig von ihrem Wohnort künftig Zugriff auf ein einheitliches und umfassendes Beratungsangebot.

Details zu den Organisationen

Trotz ihrer unterschiedlichen Grösse haben beide Organisationen stets hohen Wert auf ihre regionale Verankerung gelegt. Die regionale Präsenz wird auch in Zukunft eine zentrale Rolle spielen. Alle Standorte bleiben erhalten, damit die Beratung weiterhin nahe bei den Menschen stattfinden kann.

Beide Organisationen haben ähnliche Aufgaben und Ziele verfolgt und bündeln nun ihre Ressourcen, um ihre Wirkung zu maximieren. Bestehende Beratungsbeziehungen werden weitergeführt. Bei den Ansprechpersonen gibt es durch den Zusammenschluss keine Veränderungen.

Stimmen der Präsidentinnen

Yvonne Koller-Zumsteg, Präsidentin Perspektive Thurgau:

«Der Zusammenschluss ist ein starkes Bekenntnis zur Prävention und Beratung im Kanton Thurgau. Wir schaffen Klarheit und Stabilität – für die Ratsuchenden ebenso wie für unsere Mitarbeitenden.»

Daniela Di Nicola, Präsidentin conex familia:

«Unsere Werte und unsere Arbeit finden in der Perspektive Thurgau eine verlässliche Fortsetzung. Die Integration ermöglicht es uns, weiterhin gute Wirkung für Familien und Kinder in der Region zu entfalten.»

Ein partnerschaftlicher Prozess

Der Zusammenschluss wurde von den strategischen und operativen Gremien beider Organisationen gemeinsam vorbereitet. Die Entscheidung ist breit abgestützt und wurde von Beginn an von gegenseitigem Respekt und Vertrauen getragen. Beide Organisationen freuen sich darauf, die positiven Auswirkungen dieses Zusammenschlusses zu sehen und gemeinsam noch mehr zu erreichen.

Perspektive Thurgau und conex familia



Yvonne Koller-Zumsteg,
Präsidentin Perspektive Thurgau



Daniela Di Nicola,
Präsidentin conex familia

Wie können Sie den Schulweg sicherer machen? Was Eltern und Verkehrsteilnehmende wissen müssen.

Im August sind viele Schulkinder zum ersten Mal allein auf dem Weg zur Schule. Sie lernen damit auch zum ersten Mal die Gefahren im Strassenverkehr kennen.

Kinder brauchen einen sicheren Schulweg, um sich mit dem Strassenverkehr vertraut zu machen. Aber nicht nur das: Der Schulweg gibt ihnen Raum, sich zu entwickeln. Hier treffen sie ihre Freunde und lernen die Umgebung kennen. Um den Schulweg für sie sicherer zu machen, sind auch Eltern und Verkehrsteilnehmende gefordert.

Üben Sie als Eltern mit Ihren Kindern den Schulweg und machen Sie sie auf die möglichen Gefahren im Strassenverkehr aufmerksam.

Um die Sichtbarkeit zu erhöhen, sind helle oder reflektierende Kleider und Schulrucksäcke zu empfehlen.

In der Nähe von Schulhäusern sollten alle Verkehrsteilnehmenden die Geschwindigkeit reduzieren und vor Fussgängerstreifen vollständig anhalten, wenn die Kinder die Strasse überqueren möchten.

Auch zu beachten ist, dass die Kleinsten ihre fahrbaren Untersätze manchmal



Foto: TCS

noch nicht ganz einwandfrei beherrschen. Deshalb ist besondere Vorsicht bei Kindern mit Velos, Trottis, Skateboards etc. geboten.

Aber auch Fussgängerinnen und Fussgänger sind gefordert, den Kindern ein gutes Vorbild zu sein und sich an die Verkehrsregeln zu halten. Denn Kinder lernen vor allem durch Nachahmung.

Safe2School Alert

Hat man keine eigenen Kinder, ist man oft nicht auf dem Laufenden, wann Kinder nach den Schulferien wieder auf dem Schulweg unterwegs sind. Mit dem kostenlosen WhatsApp-Dienst des TCS «Safe2School Alert» erhalten Sie jeweils zum Schulbeginn eine Erinnerung, dass erhöhte Vorsicht gefordert ist. Zusätzlich erhalten Sie nützliche Tipps für einen sicheren Fahrstil.

Weitere Informationen: tcs.ch/s2s

TCS






Die Plattform für Eltern, Grosseltern und Lehrpersonen
► Fundierte Informationen zum Thema E-Zigaretten

Die katholische und reformierte Kirchgemeinde (Ausdruck aus der Dorfchronik Uesslingen)

Für Bestattungen gab es spezielle Paragraphen in der Kirchenordnung. Die Toten wurden mit dem Leichenwagen bis zur Schmiede (stand auf dem Grundstück der heutigen Gemeindeganzlei) gefahren.

Von dort aus wurden sie auf den Friedhof getragen. Im Jahre 1894 war ein gewisser Jacob Wiesmann Leichenwagenfuhrmann. Seine Entschädigung betrug innerhalb der Ortsgemeinde Fr. 4.-, ausserhalb Fr. 5.-. Wurde verlangt, dass zweispännig gefahren werde, erfolgte ein Zuschlag von Fr. 2.-. Anfangs des 20. Jahrhunderts gab es zwischen Reformierten und Katholischen heftige Auseinandersetzungen in Bezug auf die Benutzungsrechte der Kirche. Die Reformierten beschuldigten die Katholiken, am Sonntag die Kirche nicht zurzeit zu räumen. Am 2. März 1912 beschlossen die reformierten Kirchenvorsteher folgenden Brief an ihre Glaubensbrüder zu senden: «Nachdem sich herausgestellt hat, dass die Katholischen trotz des Entscheides der paritätischen Administrativ-Kommission am 23. Februar die Kirche nach 10 Uhr räumten und ungefähr um 10 Uhr noch mit sämtlichen Glocken läuteten, wollen wir unser Bedauern aussprechen, dass das wieder geschehe und sie warnen.

Sollte das wieder vorkommen, so werden wir ganz bestimmt klagen. Ebenso ersuchen wir sie, für ihre Opfer nicht mehr mit allen Glocken zu läuten, da das zu nahe an unser Einläuten kommt und leicht Missverständnisse entstehen. Falls sie das verweigern, würden wir das als unfreundliche Massnahme betrachten und uns weiteres vorbehalten. Insbesondere würden wir verlangen, dass am Nachmittag um 13:30 Uhr die Kirche von ihnen geräumt werde. Unser Entgegenkommen war ausserordentlich weitgehend, aber unsere Geduld hat ein Ende.»

Auf dieses Schreiben ist nie eine Antwort eingegangen, doch laut Protokoll sollen sich die Katholiken daraufhin an die vorgegebenen Zeiten gehalten und das Läuten geändert haben.

Beim Bau der Kirche schien man nicht überall mit der notwendigen Sorgfalt vorgegangen zu sein. Schon anfangs des Jahrhunderts traten kleinere und grössere Mängel auf. Im September 1911 war die Orgel nicht mehr spielbar, «da der Blasebalg grosse Löcher hat, vielleicht auch gewalttätig verjagt wurde». Erst nach langem Hin und Her beschloss man, den Blasebalg reparieren zu lassen. Auch am Turm und an der Uhr traten schon bald Schäden auf.

Da die Fundamente der neuen Kirche auf vermutlich schlechtem Grund erstellt worden waren, begannen sich im Innern Risse zu bilden. Mit erheblichem Aufwand wurde deshalb im Jahre 1922 der Turm, welcher sich zu neigen begann, aufgefangen. Zudem wurde die Kirchenglocke mit Minutenzeigern ausgestattet. Die Kirche «sorgte» sich aber auch um die Freinächte im Dorfe. Noch im Jahre 1925 beantwortete man ein Zirkularschreiben des Kirchenrates betreffend Freinächte folgendermassen: «Die Zustände in unserer Gemeinde mahnen nicht zum Aufsehen, sondern, wenn eine Zunahme der Freinächte festzustellen ist, ist diese durchaus seriösen Versammlungen zuzuschreiben (Käseribau).»

Aber schon zwei Jahre später scheinen die Gesuche um Bewilligungen, insbesondere von Samstagsfreinächten, doch sehr zugenommen zu haben. Die reformierte Kirchenvorsteherschaft richtete deshalb zusammen mit der katholischen Vorsteherschaft ein Begehren an den Gemeinderat, die Freinächte im Interesse der Sonntagsheiligung zu beschränken oder sogar zu verbieten. Ein sehr dringliches Problem wurde mit der Zeit die Kirchenheizung.

An einer Versammlung der Reformierten im Jahre 1929 fragte der Pfarrer die Anwesenden, ob man im Winter die Kirche nicht ins Schulhaus verlegen sollte. Dieses Ansinnen wurde zwar abgelehnt, doch man beschloss, die Predigt möglichst kurz zu gestalten. Die Kirchenheizung entwickelte sich auch zu einem Streitpunkt zwischen Katholiken und Reformierten.

Die Katholiken wünschten eine Anlage mit Ölfeuerung, die das Heizen der ganzen Kirche erlauben würde. Die Reformierten hingegen erachteten eine elektrische Fusschemelheizung als völlig genügend, und zudem war diese Variante auch viel kostengünstiger. Die Diskussion zog sich über Jahre hin, dabei wurde immer offensichtlicher, dass die ganze Kirche einer Renovation zu unterziehen war. An der reformierten Kirchgemeindeversammlung vom 24. Oktober 1937 referierte der Bauführer K. Huber über die geplante Renovation. «Zur Aufklärung hatte er vorausgehend Skizzen angefertigt und angeschlagen, wobei das flache Dach und der damit abgestumpfte Turm durch einen im proportionalen Verhältnis zu denselben stehenden Helm aufgebaut werden soll. Die Westseite des Turmes ist sehr stark ausgewittert und auch die Verschalung und das Gebälk des Daches sollen angefault sein, sodass der Ausbau des Turmes durch einen Helm volle Anerkennung fand.» Bis sich Katholiken und Reformierte über die Kostenaufteilung einigen konnten, dauerte es noch fast einmal ein Jahr, doch dann konnte mit der Renovation endlich begonnen werden.

Der katholische Pfarrer, Paul Müller, welcher von 1933 bis 1979 unser Seelsorger war, hat in seinen Aufzeichnungen festgehalten, wie die Arbeiten abgelaufen sind:

14. August

Die Maurerarbeiten werden an Otto Lenz, Üsslingen vergeben, die Zimmerarbeiten an Alfons Lenz, Üsslingen und Huber in Buch.

17. August

Mit der Aussenrenovation wird begonnen.

18. August

10 Arbeiter haben das Aussengerüst beinahe erstellt.

22. August

19 Arbeiter sind tätig.

25. August

Die Kirche wird mit dem Hydranten abgespritzt. Wasser dringt in die Orgel, es entsteht Sachschaden. Dafür ist die Versicherung von Otto Lenz haftbar.

31. August

Ein Teil der äusseren Fassade ist verputzt. Ein Arbeiter geriet in die Betonmaschine. Der halbe Zeigefinger der rechten Hand wurde dabei abgedrückt.

5. September

Das innere Gerüst wird erstellt. Das Gesims ist in bedenklichem Zustand, ganze Partien sind heruntergefallen.

9. September

Das alte Dach des Turmes wird demonitiert. Auf dem Blech werden bedenkliche Schriften in Bezug auf Pfarrer Bach entdeckt, welcher anscheinend viel Frust in die Gemeinde brachte.

20. Oktober

Der Maler Dintheer geht an seine Arbeit.



Nach der Renovation erstahlt die Kirche in neuem Glanz. Aufzug der fünften Glocke am 01.10.1989

7. November

Die Kugel mit Kreuz wird montiert. Darin befinden sich Zeitungen und Kleingeld.

11. November

Das Turmgerüst wird entfernt. Die Kirche bekommt innen einen gelben Anstrich. Die Kanzel stammt von Sirnach, Kaufpreis Fr. 50.-, wurde mit braunem Naturton gemalt.

23. November

Die Heizung wird angeschlossen.

13. Dezember

Das elektrische Geläute wird montiert.

Die Volkszählung von 1941 ergibt in Bezug auf das Verhältnis der Konfessionen zueinander folgendes Bild: In den 103 Haushaltungen der Ortsgemeinde Üsslingen lebten 252 männliche und 209 weibliche Personen.

Davon gehörten 339 der reformierten und 122 der katholischen Konfession an. Zum Vergleich dazu gab es in Buch damals 58 Haushaltungen mit 146 männlichen und 138 weiblichen Einwohnern. Davon waren 103 Protestanten und 181 Katholiken.

Auch bei den Kirchengemeinden war das Bussenwesen ein heisser Diskussionspunkt. An der reformierten Kirchgemeindeversammlung vom 17. Mai 1957 wurde der Antrag gestellt, die Bussen abzuschaffen. Die Abstimmung ergab für die Beibehaltung der Bussen 27 Stimmen und für die Abschaffung 48 Stimmen. Unter der Kirchenvorsteherschaft brach darauf grosse Unzufriedenheit aus und sie drohte mit sofortigem Rücktritt. «Die Kirchenvorsteherschaft habe jährlich verschiedene Sitzungen abzuhalten und mache alles gratis, dann dürfe dem Kirchbürger auch noch zugemutet werden, die Kirchgemeindeversammlung, die normalerweise jährlich einmal stattfindet, zu besuchen oder dann bei Nichterscheinen die Busse von Fr. 1.- zu entrichten.» Daraufhin wurde vom damaligen Lehrer Eisenhut ein Wiedererwägungsantrag gestellt, der gutgeheissen wurde. Zur vollen Zufriedenheit der Vorsteherschaft wurde mit 53 zu 20 Stimmen beschlossen, die Bussen doch nicht abzuschaffen.

Trotz Kirchenrenovation traten bald wieder verschiedene Mängel zum Vorschein. Sorge bereitete vor allem die

Orgel. Laut Gutachten sollte jedoch nicht mehr viel in das Instrument investiert werden und man nahm nur noch die allernötigsten Reparaturen vor. Auch die Kirchenheizung liess zu wünschen übrig. Pfarrer Müller beklagte sich über die oft unerträgliche Kälte. Man diskutierte, ob vielleicht Vorfenster anzubringen seien. Dieser Vorschlag stiess jedoch nicht überall auf Wohlwollen. Neben den hohen Anschaffungs- und Unterhaltskosten wollte man auch noch nie eine Kirche mit Vorfenstern gesehen haben.

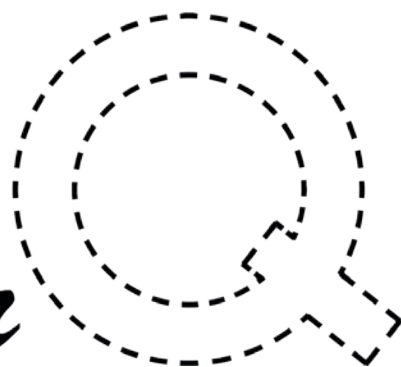
Immer wieder gab der Zustand der Kirche zu reden. Neben den immer wiederkehrenden Problemen mit der Orgel, musste auch die Läutmaschine ersetzt werden. Schon 1971 wurden Kredite zu einer Vorstudie für eine Innenrenovation der Kirche bewilligt. Es sollte aber noch über 10 Jahre gehen, bis die Renovation der Kirche in Angriff genommen werden konnte. Nachdem 1984 erste Verhandlungen geführt wurden, begann man in den darauffolgenden Jahren mit der Renovation der grossen Stützmauer auf der Süd- und Westseite des Kirchenareals.

Am 29. Februar 1988 fand die Orientierungsversammlung über das Bauprojekt der Aussen- und Innenrenovation statt. Zwei Monate später gab in getrennten Versammlungen die katholische und evangelische Kirchgemeinde grünes Licht zur Renovation und bewilligte einen Kredit von Fr. 2'114'000.-. Im folgenden

August konnte mit den Renovationsarbeiten begonnen werden.

Um Geld für die neue Orgel zu sammeln, wurde im September 1989 ein grosses Dorffest durchgeführt. Am 1. Oktober im selben Jahr wurde zur Vergrösserung des Geläutes eine fünfte Glocke aufgezogen. Gegen Jahresende wurden die Bauarbeiten abgeschlossen, und an Weihnachten fand für beide Konfessionen der erste Gottesdienst in der renovierten Kirche statt. Die feierliche Einweihung im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes wurde am 18. Februar 1990 durchgeführt, gefolgt von der Orgelkolaudation.

In den letzten vier Jahren gab vor allem die «Neustrukturierung» der reformierten Kirchgemeinde zu reden. Nach längeren Verhandlungen schied auf den 1. Januar 1992 Warth aus der Kirchgemeinde Usslingen aus. Auch das seit dem 16. Jahrhundert bestehende Pfarreiverhältnis mit Hüttwilen wurde aufgelöst. Da ein Alleingang für die reformierte Kirchgemeinde aus verschiedenen Gründen nicht möglich war, wurde mit Warth-Weiningen ein neues Pfarreiverhältnis gebildet. Obwohl es in früherer Zeit einige Male zu Problemen zwischen Reformierten und Katholiken gekommen war, so sind wir heute an einem Punkt angelangt, wo die beiden Konfessionen in gutem Einverständnis eine der wenigen paritätischen Kirchen im Kanton miteinander nutzen.



Veranstaltungskalender Juli bis September 2025

Juli

02.07.2025	Altpapiersammlung	ganze Gemeinde	PSG Uesslingen-Buch
03.07.2025	8. Training FSG, Festwirtschaft öffentlich	Schützenhaus Hardacker	FSG Uesslingen
04.07.2025	Senioren-Mittagstisch	Winzerstübli Niederneunforn	Pro Senectute
04.07.2025	Vollmondtreff Zeltnacht	ehemaliges Schulhaus Buch	Dorläbe Buch
05.07.2025	Vereine Abholen und Platzkonzert	grosser Platz beim Engelwy	Gemeinde Uesslingen-Buch, Musikgesellschaft Uesslingen
10.07.2025	Besuch des Plättli Zoos Frauenfeld	Plättli Zoo Frauenfeld	Pro Senectute Uesslingen
25.07.2025	Sommernachtsball	Iselisberg	OK Sommernachtsball
25.07.2025	Stammtisch	Bei der Uerschhauser Trotte	Toni Neff und Kurt Dutly
26.07.2025	Sommernachtsball	Iselisberg	OK Sommernachtsball

August

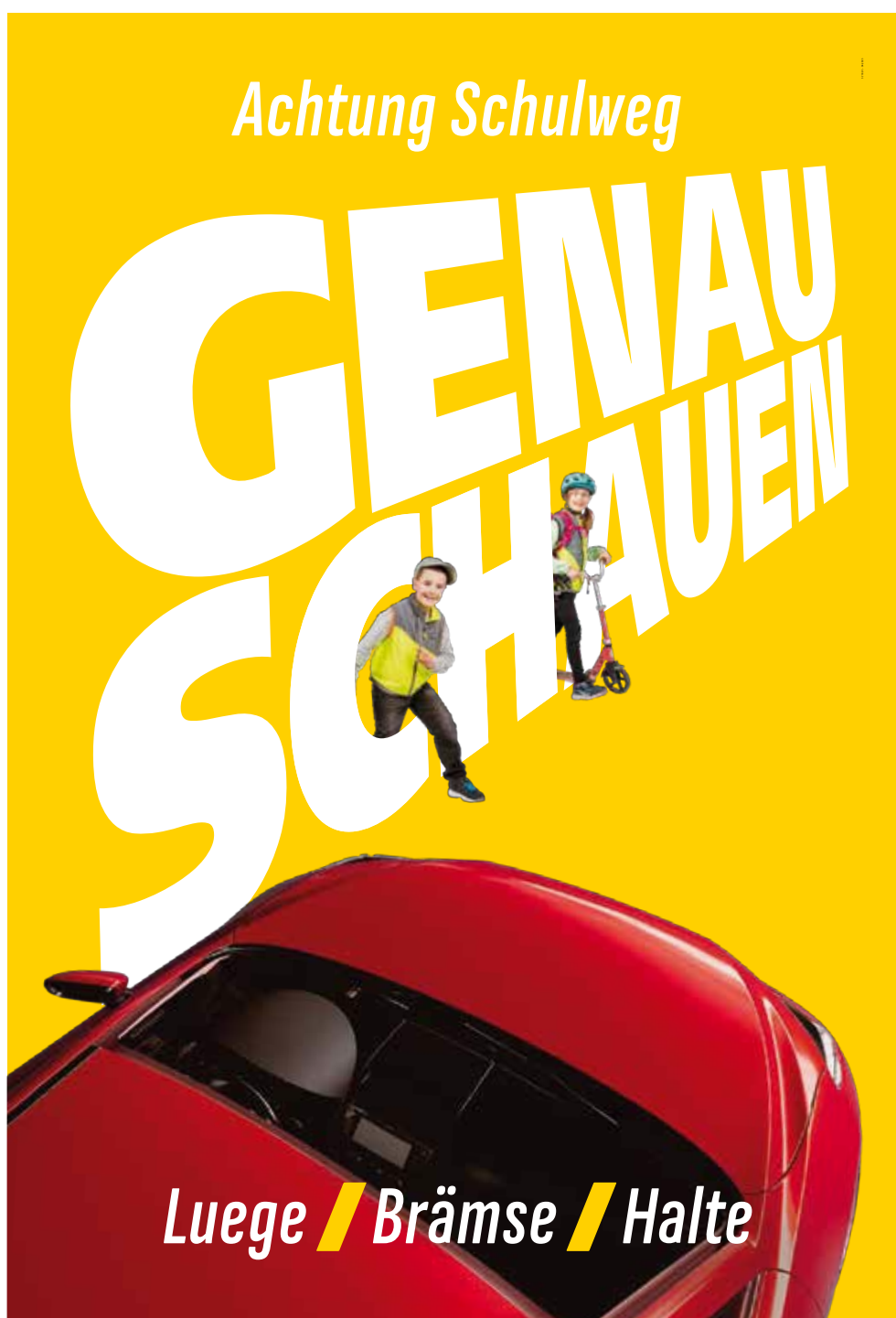
01.08.2025	1. August Feier	Schützenhaus Hardacker	FSG Uesslingen
08.08.2025	Senioren-Mittagstisch	Traube Dietingen	Pro Senectute
08.08.2025	Vollmondtreff Urs und Ursi Schenk	Uesslingen	Dorfläbe Buch
09.08.2025	Winzerfest Frauenfeld	Frauenfeld	Genuss Thur
12.08.2025	Spiel und Spass Nachmittag	Kirchgemeindehaus, 1. OG	Pro Senectute
14.08.2025	9. Training FSG, Festwirtschaft öffentlich	Schützenhaus Hardacker	FSG Uesslingen
21.08.2025	Abendwanderung	Treffpunkt: Volg Uesslingen	Landfrauen Uesslingen
22.08.2025	Jass-Turnier	Festzelt, ehem. Schulhaus Buch	Dorfläbe Buch
23.08.2025	Bodysoccer-Turnier	Festzelt, ehem. Schulhaus Buch	Dorfläbe Buch
28.08.2025	Ausflug «Glacézeit»	Winzerstübli Niederneunforn	Pro Senectute
29.08.2025	3. Obligatorische Bundesübung	Schützenhaus Hardacker	FSG Uesslingen
29.08.2025	Stammtisch	Bei der Uerschhauser Trotte	Toni Neff und Kurt Dutly

September

05.09.2025	Sommerdegustation	Panorama-Pavillon	Weingut Hausammann
05.09.2025	Senioren-Mittagstisch	Hirschen Buch	Pro Senectute
05.09.2025	Freundschaftsturnen	Doppeltturnhalle Burgweg	Turnverein Hüttwilen
05.09.2025	Theater «Einsamkeit im Alter»	Kirchgemeindehaus Warth-Weiningen	Pro Senectute
06.09.2025	Jubiläumsfest Gemeinde	Grüner Hof	Gemeinde Uesslingen-Buch
06.09.2025	Sommerdegustation	Panorama-Pavillon	Weingut Hausammann
07.09.2025	Sommerdegustation	Panorama-Pavillon	Weingut Hausammann
09.09.2025	Spiel und Spass Nachmittag	Kirchgemeindehaus, 1. OG	Pro Senectute
12.09.2025	Sommerdegustation	Panorama-Pavillon	Weingut Hausammann
12.09.2025	Offroad-Dragee Uesslingen	Aker Dietingen	Verein Offroad-Dragee.ch
13.09.2025	Sommerdegustation	Panorama-Pavillon	Weingut Hausammann
13.09.2025	Wyberschiessen	Schützenhaus Hardacker	FSG Uesslingen

September

26.09.2025	Grillabend Grillplatz Seebachtal	Grillplatz Seebachtal	Landfrauenverein Uesslingen
26.09.2025	Stammtisch	Bei der Uerschhauser Trotte	Toni Neff und Kurt Dutly
28.09.2025	Abstimmungssonntag	Altes Schulhaus Buch / Schulhaus Uesslingen	Gemeinde Uesslingen-Buch
28.09.2025	Endschiessen	Schptzenhaus Hardacker	FSG Uesslingen



Impressum

Auflage

570 Exemplare

Redaktion

Politische Gemeinde
Schaffhauserstrasse 12
8524 Uesslingen
redaktion@uesslingen-buch.ch

Titelbild

Andreas Richiger

Layout

Rüegg Design & Kommunikation
8537 Nussbaumen
www.rueegg-design.ch

Druck & Ausrüstung

Genius Media AG
Zürcherstrasse 180
8500 Frauenfeld
www.geniusmedia.ch

Nächster Redaktionsschluss

Freitag, 12.09.2025, 12:00 Uhr

Beiträge die später eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden. Beiträge gerne per E-Mail als Worddokument einsenden. Bitte Fotos separat als jpg mitsenden. Adressänderungen nimmt die Gemeindeverwaltung entgegen.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Uesslingen-Buch

Montag bis Freitag

8.30 bis 11.30 Uhr,
Nachmittag geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten sind auf telefonische Voranmeldung unter 052 744 50 40 möglich.
